

Pöchlarn *aktuell*



Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Pöchlarn | Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn | Zulassungsnummer: 67053W76U | Amtliche Mitteilung

Ausgabe 4/2020

Erholung
an der Donau

Inhalt

Redaktionsschluss	2	Kaly Sport	38
Ärztendienst	3	VHS Pöchlarn	43
Sprechstunden	3	Lesebucht	45
Standesamt	3	Kultur: Rathauskeller Pöchlarn	46
Blutspendeaktion 2020	3	Kultur: Wiewerk	48
Bauamt	3	Versicherungsmakler Top VM	53
Vorwort	4	Wirtschaftskammer Niederösterreich	54
Hinweise vom Bauhof	6	Sei dabei im Branchenbuch Pöchlarns	59
Wir werden Plastiksackerl-frei!	9	Ehrung wem Ehre gebührt	59
Familienaudit Pöchlarn	10	Auszeichnungen	60
Mutter-Eltern-Beratung und Stillberatung	16	Impressum	60
Kindergarten miteinander	18		
Kindergarten Sonnenschein	20		
Volksschule Pöchlarn	22		
ÖKO-Mittelschule Pöchlarn	24		
Senecura Sozialzentrum	28		
Katholische Jungschar Pöchlarn	31		
Soziales Netzwerk Pöchlarn	32		
Lions Club Pöchlarn-Melk	35		
Sportverein Pöchlarn	36		



Eröffnung des neuen Tattoo-Studio, Regensburgerstraße 8
Bürgermeister Franz Heisler, Inhaber Gabi Babana,
Wirtschaftsstadträtin Jasmin Fuchs (v.l.n.r.)

Immobilie verkaufen: Sicher. Fair. Kompetent.

Mag. Martina Gruber
s REAL Immobilienfachberaterin

T +43 5 0100 - 26327 M +43 664 88643693
martina.gruber@sreal.at

 **REAL**
Immobilien

40 Jahre Leidenschaft
für Immobilien

40
JAHRE

Ich berate
Sie gerne!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15. Oktober 2020

Ärztendienst (jeweils im Zeitraum von 8 bis 14 Uhr)

Juni

6.9.2020	Dr. Thomas ISRAIEL	19./20.9.2020	Dr. Johann REIKERSDORFER
12.9.2020	Dr. Jakob ROSENTHALER	26./27.9.2020	Dr. Jakob ROSENTHALER
13.9.2020	Dr. Thomas ISRAIEL		

Kontaktdaten Ärzte

Dr. Thomas ISRAIEL	Tel.: 02757/2840	Regensburger Straße 22, 3380 Pöchlarn
Dr. Johann REIKERSDORFER	Tel.: 02757/2420	Wiener Straße 6, 3380 Pöchlarn
Dr. Jakob ROSENTHALER	Tel.: 02757/2700	Neustift 41, 3375 Krummnußbaum

Sprechstunden

■ Bürgermeister Franz Heisler

Um Terminvereinbarung unter Tel.: 02757 2310-19 (Frau Patricia Willatschek) wird gebeten.

■ Sprechstunden Alix Frank Rechtsanwälte GmbH

Die Sprechstunden von Alix Frank Rechtsanwälte GmbH aus Wien finden wie gewohnt an jedem **1. und 3. Dienstag (Werktag) des Monats von 8.45 bis 12.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn** statt.

■ Sprechstunden Notar Mag. Christian Bauer

Die Sprechstunden von Mag. Bauer finden **jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn nur mit Terminvereinbarung** statt.

Tel. Terminvereinbarung: 02752 52100

■ Erste anwaltliche Auskunft

Sie haben Probleme oder wollen welche vermeiden? Zum Beispiel vor Gericht, bei Behörden oder bei Verträgen, in Miet- oder Bausachen? Mit unserer gründlichen Ausbildung und reichen Berufserfahrung beraten und vertreten wir Sie unabhängig von den Interessen Dritter umfassend und vertraulich. Im Landesgerichtsprengel St. Pölten im Bereich der PLZ 3380 Pöchlarn werden **jeden Donnerstag**, nach telefonischer Terminvereinbarung, in nachstehender Rechtsanwaltskanzlei kostenlose Auskünfte erteilt:

Mag. Dr. Marc Gollowitsch

Weigelsberggasse 2, Tel.: 02757 21250

Standesamt

Das Standesamt ist Anlaufstelle für die unterschiedlichsten Personenstandsfälle • **Geburt • Hochzeit • Eingetragene Partnerschaft • Sterbefall • Vaterschaftsanerkennung • Obsorgebestimmung • Staatsbürgerschaft** •

Für die Ausstellung von Personenstandsunterlagen oder die Eheschließung wenden Sie sich an das Standesamt Pöchlarn, Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn, Tel.: 02757 2310-30

Aufgrund der momentanen Vorgaben der Bundesregierung zur Eindämmung des Coronavirus ist es möglich, dass geplante Veranstaltungen nicht stattfinden können.

Blutspendeaktion 2020

Es finden Blutspendeaktionen im Erdgeschoß der Mittelschule Pöchlarn immer um 16.30 bis 19.30 Uhr an folgenden Tag statt: **Dienstag, 1. September**

Bauamt

Wir ersuchen Sie in Ihrem Interesse und um Wartezeiten zu vermeiden, im Vorhinein einen Termin zu vereinbaren um allgemeine Auskünfte einzuholen und grundlegende Informationen zum Thema Baurecht zu erhalten.

Tel.: 02757 2310-22 (Frau Koller)



Immobilienmarkt

Immobilien in der Stadtgemeinde Pöchlarn

Den aktuellen Immobilienmarkt (Wohnungen, Häuser, Baugründe etc.) erhalten sie auf der Homepage unter **www.poechlarn.at**, Immobilien Pöchlarn. Sie können selbstständig Ihre Objekte auf unserer Immobilienseite mit oder ohne Bilder veröffentlichen. Sollten Sie dazu keine Möglichkeit haben, senden Sie uns einfach Ihr Inserat zu und wir stellen Ihre Immobilie kostenlos auf die Homepage der Stadtgemeinde Pöchlarn. Ulli.huber@poechlarn.at oder birgit.schild@poechlarn.at



Sehr geehrte Pöchlernerinnen, sehr geehrte Pöchlerner, liebe Jugend!

Sommerzeit – Ferienzeit – Erntezeit – Erholungszeit – Freizeit

Nach einem ereignisreichen Frühjahr im Zeichen der Corona-Pandemie begannen in Niederösterreich auch für die Schülerinnen und Schüler mit 5. Juli die lang ersehnten Sommerferien. Ein anderes, vielfach digitales Lernen war in dieser Zeit bis zum Ferienbeginn angesagt. Nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch deren Eltern und die Pädagoginnen und Pädagogen haben das Beste aus dieser schwierigen Situation gemacht und viel geleistet. Für die Maturantinnen und Maturanten waren die letzten Monate besonders herausfordernd. Herzliche Gratulation an alle, die die Schule positiv abgeschlossen haben.

Verabschiedungen

Gerlinde Schoder, Direktorin des Landeskindergartens I/ Severingasse hat sich nach jahrzehntelangem, verdienstvollem Wirken in den Ruhestand verabschiedet.

Auch Diplompädagoge Ferdinand Rabl, der ebenfalls jahrzehntelang in der Mittelschule Pöchlarn unterrichtete, erreichte das Pensionsalter und wurde bei der Schulabschlussfeier gewürdigt.

Ich wünsche beiden Persönlichkeiten noch viele Jahre Wohlergehen im Kreise ihrer Familien und viel Freude bei

ihren vielfältigen Freizeitaktivitäten, die sie noch lange aktiv betreiben wollen.

Donaulände

Pöchlarn befindet sich im 3. Jahr des Prozesses zur Stadterneuerung. Initiierte Bürgerbeteiligungsprozesse werden dabei vom Land Niederösterreich gefördert. Ein konkreter Schwerpunkt ist die Gestaltung der donauseitigen Lände auf Höhe des Nibelungendenkmals. Geplant ist die Umsetzung eines Klettergerüsts aus Holz, der Bau von Sitzstufen Richtung Donau blickend, Bodentrampoline und die Situierung eines ins Wasser reichenden Zehenbades. Bei der Gemeinderatssitzung am 25. Juni wurde einstimmig grünes Licht für die Gestaltung gegeben. Die Fertigstellung ist noch in diesem Jahr geplant.

Arzthaus

Die Pöchlerner Wirtschaftsgemeinschaft P8 (ein Zusammenschluss von 8 Pöchlerner Betrieben) steht für qualitatives Bauen und bietet quasi alle Gewerke für den Bauherrn aus einer Hand an.

Aus dieser Wertegemeinschaft wurde nun eine Errichtergesellschaft gegründet.

Als erstes Projekt ist die Errichtung eines „Arzthauses“ beim Stadtbad geplant. Im Erdgeschoß entsteht eine

**BAD
ENERGIE ANDRITZ** Ges.m.b.H
P Ö C H L A R N
www.andritz.cc

3380 Pöchlarn • Wiener Straße • Tel.: 02757/2295-0



Ordination für den praktischen Arzt Dr. Thomas Israel, im Obergeschoß sollen Fachärzte Platz finden. Die Stadtgemeinde Pöchlarn unterstützt diese Umsetzung unter anderem mit der Zurverfügungstellung eines Baurechtsgrundes für die Errichtung des Gebäudes. Der Bau soll noch im Herbst 2020 beginnen.

Wasserversorgung

Die Gemeinde Pöchlarn ist in der glücklichen Lage, bestes (Erlauf-)Trinkwasser in ausreichender Quantität und bester Qualität anbieten zu können. Um diesen Standard halten zu können, ist geplant, die ca. 60 Jahre alten Transportleitungen von Neu-Pöchlarn bis zu den Hochbehältern südlich der Westautobahn zu erneuern (Durchbohrung der B1 und der A1). Auch die beiden Hochbehälter

sind in die Jahre gekommen und sanierungsbedürftig. Im ersten Bauabschnitt werden die Leitungen erneuert und ein Hochbehälter saniert. Erst danach kann der zweite Hochbehälter auf Letztstand gebracht werden. Die Durchführung der Bauarbeiten sollte ohne Störung der Wasserversorgung vonstattengehen können.

Ich wünsche allen noch einige sonnige Sommertage bei angenehmen Temperaturen, den Kindern einen spannenden Kindergarten- und Schulbeginn sowie einen bunten Herbst und viel Gesundheit!

Ihr Bürgermeister
Franz Heisler

DACHDECKER - SPENGLER - HOLZBAU



Wenn's ums Dach geht.

Pöchlarn - 02757/2350

Loosdorf - 02754/6435

Pöggstall - 02758/2478

www.drascher.com

Bauhof Pöchlarn

Wir setzen auf Neues und vertrauen auf Bewährtes

Ankauf von E-Fahrzeugen für Bauhof

Die Stadtgemeinde hat für den Bauhof zwei Elektrofahrzeuge für die Stadtreinigung angeschafft.

Neuer Bauhofmitarbeiter

In diesem Zusammenhang möchte ich Ihnen auch gleich unseren jüngsten Bauhofmitarbeiter vorstellen. Der junge Mann auf dem E-Fahrzeug heißt Paul Seiberler und wird in Zukunft für ein sauberes Pöchlarn im Einsatz sein. Es freut mich besonders, dass es noch junge Menschen gibt, die sich in den öffentlichen Dienst stellen und Reinigungsarbeiten für die Allgemeinheit durchführen.

Ich denke, dass unser Paul am Bauhof gut aufgenommen wurde und er sich bei uns sehr wohl fühlt. Für die Zukunft wünsche ich ihm alles Gute und viel Freude bei seiner Tätigkeit am Bauhof.

Allgemeine Hinweise Verkehrszeichen

Als Bauhofleiter möchte ich Sie darauf hinweisen, dass Verkehrszeichen, die von Gemeindebediensteten aufgestellt wurden, anerkannt werden müssen. Es ist nicht erforderlich einen Grund bei einem Halte- und Parkverbot anzugeben.



Neu! Hundesackerl aus Maisstärke

Aus Gründen der Umweltfreundlichkeit hat die Stadtgemeinde Pöchlarn den Betrieb der Hundekotsackerl von Plastik auf Maisstärke umgestellt.

Die Bereitstellung der Sackerl ist von der Stadtgemeinde kostenlos – aber nicht selbstverständlich. Da diese Umstellung sehr viel teurer ist, ersuche ich Sie höflichst die Sackerl nur für Hundekot zu verwenden.

Bei der Mülltrennung wurde zudem festgestellt, dass viele der Sackerl im Biomüll landen. Daher nochmals meine Bitte, auf die korrekte Verwendung zu achten.



Bürgermeister Franz Heisler, Paul Seiberler und Bauhofleiter Christian Wippel (von links nach rechts)

Baum- bzw. Strauchschnitt

Sollte der Baum- und Strauchschnitt vom Liegenschaftsbesitzer nicht erledigt werden und in Folge dessen eine Beeinträchtigung für den Straßenverkehr, FußgängerInnen, usw. bestehen, wird dies vom Bauhof gegen Verrechnung erledigt.

Sturmschäden vorbeugen

Auf Grund der immer stärker werdenden Winde/Stürme möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass auch Privatpersonen für ihren Baumbestand verantwortlich sind.

Sollten Sie in Ihrem Garten große, alte Bäume haben und nicht sicher sein, ob diese noch gesund sind bzw. Stürmen standhalten, holen Sie sich fachmännischen Rat. Solche Begutachtungen kosten natürlich Geld, sind aber gegen Schadensbehebungen minimal. Für Fragen oder Auskünfte stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.



Ihr Zivilschutzbeauftragter und Bauhofleiter
Christian Wippel
Tel.: +43 676 6435911

Zivilschutzverband

Starkniederschläge – und wie wir uns schützen können

Starkniederschläge können Leben gefährden

Jeder Mensch hat schon starke oder weniger starke Niederschläge in Form von Regen oder Schneefall erlebt. Nicht jeder macht sich darüber Gedanken, dabei können Starkregen oder Starkschneefälle Gefahrensituationen wie Hochwässer, Hangrutschungen, Felsstürze, Gebäudeeinstürze und andere bedrohliche Situationen hervorrufen. Gerade Hochwässer haben für die niederösterreichische Bevölkerung eine besondere Bedeutung. Neben Lawinen und Starkschneefällen können eben diese Hochwässer eine Gefahr für Leib und Leben bedeuten.

Starkregen

Für den Begriff des Starkregens existieren verschiedene Definitionen, die sich je nach Region auch deutlich unterscheiden können. Eine Abgrenzung erfolgt oft nach der Niederschlagsintensität in Abhängigkeit von der Niederschlagsdauer. Von Starkregen spricht man zum Beispiel bei einer Menge von mindestens 10 mm Niederschlag je Stunde. Starkregenereignisse können jedoch auch wesentlich heftiger ausfallen. Ereignisse bei Gewittern, in denen in 30 Minuten 30 mm fallen, sind in Mitteleuropa relativ häufig und können bereits zu überfluteten Kellern führen. Immerhin sind das 30 Liter Wasser je Quadratmeter.

Je stärker und je länger anhaltend diese Ereignisse sind, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens. Kurze, aber heftige Niederschläge sind wahrscheinlicher als langanhaltende, kräftige Niederschläge, die in wenigen Tagen in Mitteleuropa bis zu 200 mm Niederschlag bringen können. Zuletzt gab es langanhaltende Regenfälle im Jahr 2002, in Folge derer weite Teile Niederösterreichs unter Wasser gestanden sind.

Wie können wir den privaten Bereich vor Starkregenfällen schützen?

Starke Regenfälle sorgen an vielen Stellen in Österreich immer wieder für überflutete Keller und Straßen. Mit Hilfe einiger Präventionsmaßnahmen lassen sich Schäden durch solche Extremwetterereignisse zwar nicht vollständig eindämmen – sie bieten jedoch einen guten Schutz gegen künftige Unwetter in dieser Form. Oftmals sind es bereits kleine Maßnahmen, die große Wirkung zeigen. Bei extremen Wettersituationen sind vor allem abschüssige (Garagen-)Einfahrten gefährdet. Das Gefälle kann bei Starkregen die beschleunigten Wassermassen binnen kürzester Zeit in die Garagen-, Keller- und



Infos zum CORONA-Virus

Die Medien berichten laufend über die aktuelle Corona-Situation. Bitte informieren Sie sich regelmäßig, um sich und andere zu schützen. Informationen erhalten Sie auch unter

www.noezsv.at

Auf diesem Weg wünsche ich Ihnen alles Gute und Gesundheit!

Wohnräume ableiten. Das vorsorgliche Absichern mit Sandsäcken nach Ankündigung einer Unwetterlage stellt bei dieser Schwachstelle, über die viele Häuser verfügen, bereits eine brauchbare Absicherung dar.

Den Rückfluss von Niederschlagswasser aus der Kanalisation in das Hausinnere können Sie wesentlich einfacher verhindern: Dazu empfiehlt sich der Einbau von sogenannten Rückstauklappen. Der Investitionsaufwand ab 500 Euro sollte sich lohnen, bedenkt man, dass Schäden in vielfacher Höhe entstehen können, wenn Wasser aus Toiletten oder Waschbecken ins Gebäudeinnere eintritt.

Grundwasserpumpensysteme sind nicht günstig, sorgen aber bei stark ansteigendem Grundwasserspiegel dafür, dass Keller – und im schlimmsten Fall sogar Erd- und Obergeschosse – nicht unter Wasser gesetzt werden.

Notstromaggregate sorgen im Falle eines Stromausfalls für eine sichere Überbrückung. Vor allem Unternehmen (wie etwa im IT-Bereich oder im Lebensmittelhandel), die auf die dauerhafte und stabile Stromversorgung angewiesen sind, sollten eine Investition in ein Notstromaggregat andenken. Kleinere und kostengünstigere Modelle sind auch für den Wohnbereich durchaus empfehlenswert.

Details zum persönlichen Schutz vor Hochwässern können Sie im Selbstschutz-Ratgeber „Hochwasser“ nachlesen, den Sie über den örtlichen Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde oder über den NÖ Zivilschutzverband beziehen können.

Thomas Hauser

Landesgeschäftsführer

Niederösterreichischer Zivilschutzverband

Langenlebarnnerstraße 106, 3430 Tulln

02272 61820-28, 02272 9005-13198, 0664 8444489

thomas.hauser@noezsv.at, www.noezsv.at

Bäckerei & Konditorei
MISTLBACHER
1885



Neu in Pöchlarn

Brot & Gebäck

Hausgemachtes Eis

Mehlspeisen

Frühstück

Mittagsnack



Herzlich Willkommen!



Für Sie persönlich
gestaltete:

Geburtstags
Motiv - Tauf
u. Hochzeitstorten



Mankerstraße 48 Tel: 02757 / 20075

www.mistlbacher.com

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7.15 - 18.00

Sa 7.15 - 13.00

Gemeinde Pöchlarn

Wir werden Plastiksackerl-frei!



Kompostverbands-Obmann Hubert Seiringer, Bürgermeister Franz Heisler, Bürgermeister DI Martin Leonhardsberger (v.l.n.r.)

Das Bio-Kreislauf-Sackerl: 4-mal verwenden!

1. Bringen Sie Ihren Einkauf mit dem Bio-Kreislauf-Sackerl gut nach Hause.
2. Halten Sie Ihre Lebensmittel im Bio-Kreislauf-Sackerl länger frisch.
3. Sammeln Sie den Bio-Abfall sauber mit dem Bio-Kreislauf-Sackerl.
4. Entsorgen Sie Ihren Bio-Abfall mit dem Bio-Kreislauf-Sackerl in der Bio-Tonne. Das Sackerl ist vollständig kompostierbar.

Weitere Infos:

GVU MELK: 02755/26520
gemeindevorband@gvumelk.at
www.biosackerl.at

Plastik in der Erde, Plastik in den Lebensmitteln und Plastiksackerl in Wiesen und Wäldern – damit soll jetzt Schluss sein! Der GVV Scheibbs, der GVV Melk und die Gemeinde Oberndorf setzen ab Mai auf eine Alternative: das BIO-Kreislauf-Sackerl.

Scheibbs und Melk werden die ersten Plastiksackerl-freien Bezirke Österreichs. Die Gemeinde Pöchlarn ist mit dabei. Bürgermeister Franz Heisler: „Mit dem Bio-Kreislauf-Sackerl schützen wir unsere Gesundheit, die Natur, die Landwirtschaft und helfen den Betrieben.“

Das Bio-Kreislauf-Sackerl hat viele Vorteile. Es ist perfekt, um den Einkauf nach Hause zu bringen, es hält Lebensmittel länger frisch, es ist optimal zum Sammeln von Bio-Abfall und genau richtig für die Bio-Tonne, denn es kann vollständig kompostiert werden.



Einkaufen Frischhalten Sammeln Entsorgen

**FRAISS
BAU.**

Bau dir deine Zukunft!

Rein ins Leben!

Du suchst die Abwechslung?
Du willst ein echter Profi am Bau werden? Dann bist du bei uns genau richtig: Wir bilden dich aus zum Maurer und Schalungsbauer!

- ✓ super Arbeitsklima
- ✓ sichere Branche
- ✓ lässiger Familienbetrieb

MAURER- & SCHALUNGSLEHRLING
(m/w) gesucht

Wir freuen uns auf deine
Bewerbung: 02757/2249
Fraiss GesmbH
Rüdigerstraße 6 | 3380 Pöchlarn
www.fraiss-bau.at





Familienaudit Pöchlarn

Wir wollen ein Qualitätssiegel für unsere Stadt

Mit Bürgerbeteiligung und zahlreichen Projekten ist die Stadtgemeinde Pöchlarn bemüht, unsere Stadt für die Bevölkerung noch lebenswerter zu gestalten und die Qualitätssiegel „Familienfreundliche Gemeinde“ und „Kinderfreundliche Gemeinde“ zu erlangen.

Pöchlarn ist zurzeit in einem Bewerbungsverfahren um die staatlichen Qualitätssiegel „Familienfreundliche Gemeinde“ und „Kinderfreundliche Gemeinde“. Dafür wurde bereits vor längerer Zeit eine Umfrage zur Ermittlung der Wünsche und Vorstellungen der Bevölkerung gemacht. Die Fragebögen wurden mit den Stadtnachrichten an die Bevölkerung versandt. Für die Jugend wurde ein eigener Fragebogen an den Schulen ausgeteilt. Die zahlreichen Rückmeldungen wurden ausgewertet und in einem Arbeitskreis zu konkreten Projekten entwickelt, die alle Generationen und Lebenslagen berücksichtigen.

In den vergangenen drei Jahren des Qualifizierungsprozesses sind so verschiedenste Projekte geplant und großteils auch bereits umgesetzt worden.

Im letzten Schuljahr ging man mit einem Workshop in der Öko-Mittelschule Pöchlarn noch konkreter auf die Sicht der Kinder und Jugendlichen ein. In einer Gruppe mit Pöchlerner Jugendlichen, der NÖ Regionalberaterin Irene Kerschbaumer und Vizebürgermeister Markus Mandić diskutierte und erörterte man gemeinsam die aktuelle Situation und die Wunschvorstellungen der jungen Bürgerinnen und Bürger für ihre Heimatstadt.

Die Jugendlichen erkannten die vielen positiven Aspekte und Vorteile, die unsere Stadt zu bieten hat, sahen aber auch kritisch die Problembereiche und für sie fehlenden Angebote. Zu ihren Wünschen zählen neben der Sicherheit und einer sauberen Stadt auch eine Disco, erweiterte Spielplätze und ein größeres Angebot an Geschäften.

Die Ideen und Wünsche der SchülerInnen wurden nun in den Arbeitskreis aufgenommen und sollen nach Möglichkeit in Projekte integriert und im besten Fall zur Umsetzung gebracht werden. Ziel ist es dabei, den Jugendlichen zu zeigen, dass ein Mitgestalten möglich ist und ihre Bedürfnisse ernst genommen werden.

**FAMILIENFREUNDLICHE PROJEKTE
DONAUDAMM-BELEBUNG**

Mit verschiedensten Maßnahmen für alle Generationen entstand das Großprojekt „Attraktivierung der Donaulände“. Hier wurde auf die vielen Rückmeldungen der Bevölkerung eingegangen und ein besonders reizvolles und vielseitiges Konzept erarbeitet. Unter der Leitung von Gemeinderat Matthias Komarek, Stadträtin Jasmin Fuchs und Anton Woldrich entwickelte ein engagierter Arbeitskreis in Zusammenarbeit mit Landschaftsplaner Christian Winkler das nun im ersten Teilabschnitt in Umsetzung befindliche Projekt. Neben einem Klettergerüst aus Schwemmh Holzstämmen, mehreren Trampolinen und einer Rasentreppe zum Verweilen und Genießen kann man im neuen Zehenbad dem Wasser und somit

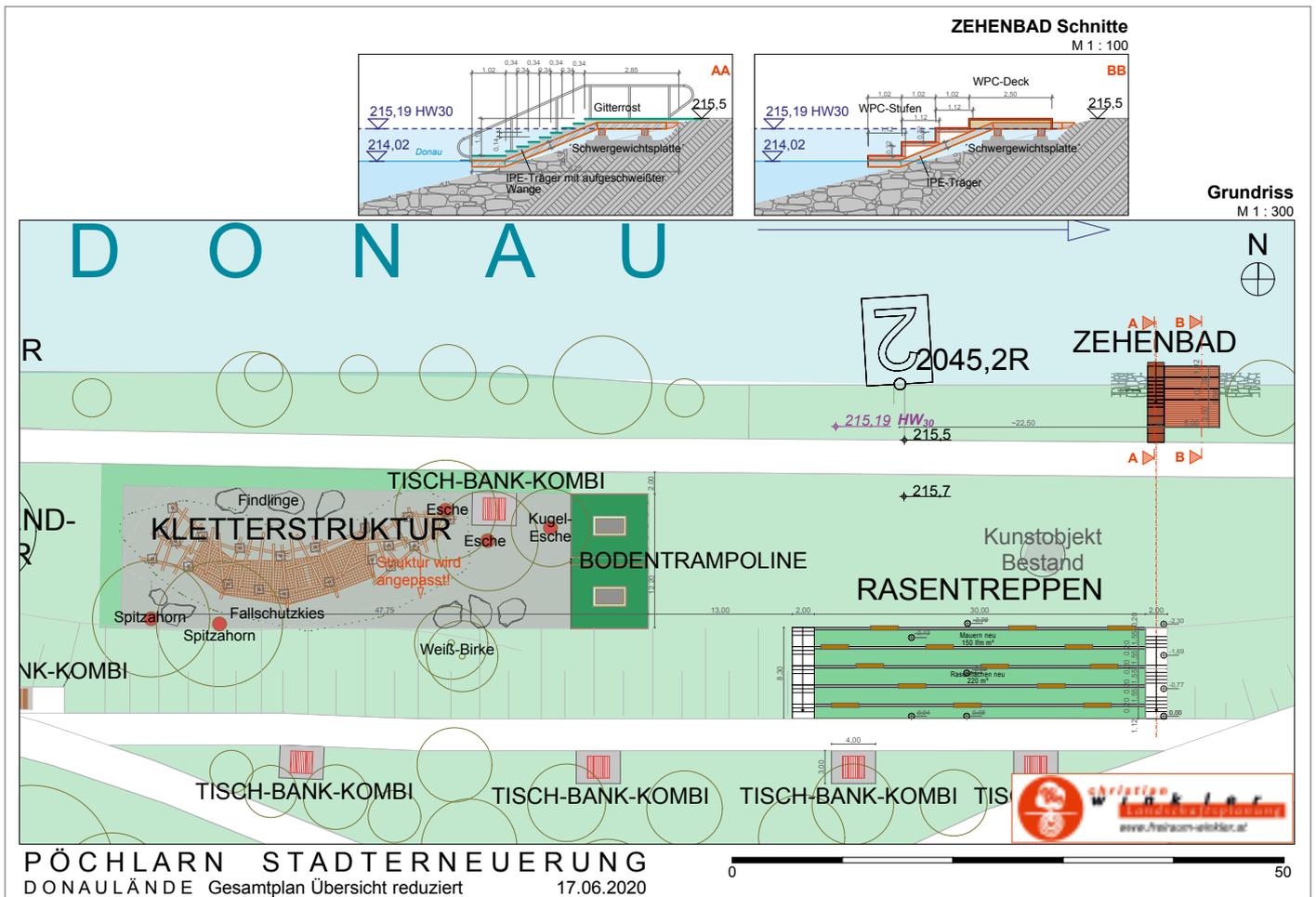
der Donau näherkommen. Ergänzt wird das Projekt um einige Sitzplätze mit Tisch-Bank-Kombinationen.

In einem weiteren Bauabschnitt will die Stadtgemeinde Attraktivierungsobjekte im Bereich zwischen Welserturm und Schiffsanlegestelle umsetzen. Die Ideen und Pläne dafür liegen bereits vor, sodass man diese in Zukunft gut ergänzen und umsetzen kann.

Mit diesem neuen Platz an der Donau hat unsere Stadt auf alle Fälle dazugewonnen und für alle Generationen einen Genuss- und Freizeitpark geschaffen. Wir wünschen allen Pöchlernerinnen und Pöchlernern sowie unseren Gästen eine schöne Zeit an der Donau.

LESEBUCHT

Eine der ersten Ideen im Arbeitskreis war ein öffentlicher Bücherschrank für Kinder und Jugendbücher. Stadträtin Jasmin Fuchs und Dorothee Hinkelmann von der „Lebenswelt Familie“ haben gemeinsam mit dem Bauhof unserer Stadt und Gemeinderat Christian Wippel schnell gehandelt und dieses Projekt im Handumdrehen



Pläne zum Projekt Donaudamm-Belebung

16. BABY- und KINDERBASAR

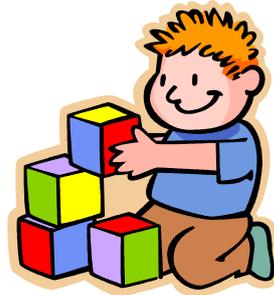
Samstag, 26. September 2020, 14.00 – 16.00 Uhr
Feuerwehrhaus Ornding

Annahme:

SA, 26. 09. 2020, 9.00 – 11.00 Uhr

Abholung & Auszahlung:

SO, 27. 09. 2020, 9.00 – 10.00 Uhr



Der „Dorfverein Lebendiges Ornding“ verkauft für Sie Ihre Kindersachen und gibt Ihnen die Möglichkeit selbst günstige Schnäppchen zu ergattern! Außerdem werden Sie mit Kaffee, Kuchen und Getränken verwöhnt.

JA bitte:

Baby- und Kinderspielzeug, Lego, Bücher, CDs, DVDs, Babyausstattung (zB Kinderwagen, ..), Wintersportartikel (Rodel, Bob, Ski, Schlittschuhe, ..), Gewand für Herbst + Winter, Umstandsmode, ...

NEIN danke:

Stofftiere, Sommerbekleidung und -artikel, Werbespielzeug (McDonalds, Überraschungseier, ...), kaputte, schmutzige oder unvollständige Waren

Warenlieferung nach ANMELDUNG in SCHACHTELN/Boxen;
Listen (1 € Gebühr) + Infos bei Fam. Komarek – kom3@gmx.at bzw.
0699 81 66 46 22. Alle Waren sind lt. Vorgabe zu beschriften!



Ab € 25,-- Einkauf 1 Kaffee gratis!

Der Spielplatz wurde mit dem bisherigen
Reinerlös erweitert – www.ornding.at

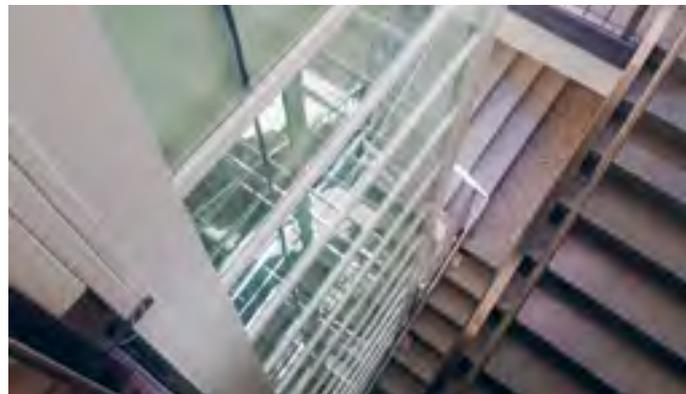
Für abgegebene Ware wird keine Haftung übernommen.
10 % des Verkaufspreises und nicht abgeholte Waren werden dem
Veranstalter gespendet. Die Gebühr pro Liste (30 Stück) beträgt 1,- Euro.



umgesetzt. Nun betreuen STRin Fuchs, Frau Hinkelmann und drei weitere engagierte Bürgerinnen die „LESE-BUCHT“ und bemühen sich um Füllung und Ordnung. Die Idee ist, sich ein Buch zu nehmen und dafür ein anderes in den Schrank zu stellen.

OKIDOKI

Im Rahmen des Kinderkulturfestivals TIM im Sommer 2019 organisierte das Audit-Familienfreundliche-Gemeinde-Team unter Stadträtin Jasmin Fuchs ein großes Spielefest mit OKIDOKI auf der Nibelungenwiese. Zahlreiche Stationen mit Spiel und Spaß, ein buntes Bühnenprogramm und viel gutes Essen und Trinken warteten auf die Besucherinnen und Besucher.



BARRIEREFREIE GEMEINDE

Das im Jahr 2001 von Grund auf sanierte Schulgebäude der ÖKO-Mittelschule wurde im Sommer 2019 durch die Errichtung eines Personenaufzuges im Luftraum des bestehenden Stiegenhauses barrierefrei. Ergänzend wurde im Keller eine barrierefreie Toilette eingebaut.

Im Juli 2020 wurde im Zuge der Errichtung des neuen barrierefreien Trau- und Gemeindesaales auch das Eingangsportal zum Gemeindeamt versetzt und durch ein barrierefreies automatisches Türsystem ersetzt.

WIR BAUN A HAUS FIA SI

Ausführung sämtlicher Bauarbeiten • Lehm-
bau Bauberatung • Einreichplanung • Bauführung
Energieausweis • Baustellenbegleitung • Sanierung
ökologische Bauberatung • Lehmputztechnik

f

3380 ORNDING, HAUPTSTRASSE 24
TEL: 02757 2733 | www.hogebau.net





 **LEBENSWELT
FAMILIE**

Mamas, Papas
oder Großeltern
mit Kindern von
0 bis 3 Jahren
sind hier genau
richtig!



MamaPapa Sch(m)atz

Donnerstags
9:00 - 10:30 Uhr

Beitrag: € 5
Mitglieder € 4

- ...in gemütlicher Atmosphäre
- ...neue Freunde kennenlernen
- ...sichere Bindung von Anfang an
- ...alltagstaugliche Tipps erhalten
- ...Selbstvertrauen gewinnen

Verein Lebenswelt Familie
Oskar-Kokoschka-Straße 15
3380 Pöchlarn // 02757/ 20 309
office@lebenswelt-familie.at 



POSTWURF MITEINANDER/FÜREINANDER

Zur Information, Koordination und Beschäftigung wurde zu Beginn des coronabedingten Lockdowns Anfang dieses Jahres eine Sonderausgabe von Pöchlarn Aktuell an die Haushalte verschickt. Verschiedene Angebote sich zu engagieren oder Hilfe zu finden, sich mental zu stärken oder sich mit eigenen Texten und Bildern als Autor in den Stadtnachrichten zu versuchen, waren in dem von den Stadträtinnen Barbara Kainz und Stefanie Hochstätger zusammengestellten Informationsblatt zu finden.



WANDERWEGE IN PÖCHLARN

Die vier im Jahr 2012 erstellten Wander- und Bewegungsrouten durch und um die Stadt Pöchlarn sollen revitalisiert und um einen schönen Rastplatz an der Erlauf bereichert werden. Es handelt sich dabei um beschilderte und mit Kilometermarken versehene Strecken mit einer Länge von 2 bis 9 km. Nun wird der Bestand erhoben, die neuen Schilder werden bestellt und die weiteren dafür nötigen Arbeiten vorbereitet. Ende August ist die Fertigstellung geplant.



WILLKOMMEN BABY

Zwei Mal im Jahr lädt Bürgermeister Franz Heisler gemeinsam mit Dorothee Hinkelman von der Lebenswelt Familie alle frisch gebackenen Eltern und ihre Babys zu einem Willkommenstreffen ein. Im freundlichen und gemütlichen Ambiente des Hoftreffs der Lebenswelt Familie in der Kokoschkastraße erfahren die jungen Eltern alles über die für sie relevanten Angebote der Stadt und lernen die AnsprechpartnerInnen persönlich kennen.



Nächster Termin:

13. Oktober 2020, 16 Uhr
im Hoftreff der Lebenswelt Familie
Oskar Kokoschka Straße 15
3380 Pöchlarn



Mutter-Eltern-Beratung und Stillberatung

Bei uns sind alle Familien herzlich willkommen!

Die Mutterberatung in Niederösterreich stellt einen kostenlosen und wohnortnahen Zugang zu einem Team aus FachärztInnen für Kinderheilkunde oder speziell geschulten ÄrztInnen für Allgemeinmedizin sowie diplomierten Kinder- und Säuglingsschwestern dar.

Sie ist seit 1925 ein bewährtes Modell zur Gesundheitsvorsorge für Kinder ab der Geburt bis zum Schuleintritt. Jedes Jahr werden im Durchschnitt 22.000 Kinder betreut.

In 358 Gemeinden in Niederösterreich werden Eltern von einem hochqualifizierten Team zu Fragen der medizinischen Vorsorge, wie Impfungen und Ernährungsfragen, aber auch zur Entwicklung des Kindes, beraten.

Jegliche Informationen rund um die Pflege, zum Stillen, zur Frühförderung der motorischen Fähigkeiten, zur sprachlichen Entwicklung und noch viele anderen Themen werden angeboten.

Die Untersuchung des Kindes durch den Kinderarzt erfolgt in einer ruhigen Atmosphäre und es kann in Ruhe über medizinische Fragen gesprochen werden. Bei medizinischen Problemen erfolgt eine Überweisung zu FachärztInnen. Bei Familien in sozialen Schwierigkeiten kann in Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendhilfe sowie über das Projekt „Frühe Hilfen“ eine Hilfestellung angeboten werden.

Schon das monatliche Zusammentreffen mit anderen Müttern stellt einen wichtigen sozialen Rahmen dar. Viele gemeinsame Themen, wie das Schlafen, die Ernährung oder die ersten Zähne schaffen einen guten sozialen Baustein und verbinden. So gestaltet sich das Kennenlernen und Vernetzen mit anderen Müttern vor allem in bevölkerungsarmen Gegenden viel einfacher.

Verschiedene Projekte werden in der Mutter-Eltern-Beratung angeboten: Zahngesundheit

In den meisten Mutterberatungsstellen kommen regelmäßig ZahngesundheitserzieherInnen des Projektes Apollo-2020 und erklären den Eltern die richtige Zahnpflege



Die Vorteile des Stillens

Muttermilch ist perfekt auf die Bedürfnisse des Säuglings abgestimmt und die natürlichste und beste Ernährung in den ersten Lebensmonaten. Aus diesem Grund empfiehlt die Weltgesundheitsorganisation (WHO) reif geborene, normalgewichtige Kinder bis zum sechsten Monat ausschließlich zu stillen. Babys brauchen in dieser Zeit keine weiteren Speisen und Getränke und entwickeln sich prächtig, wenn sie immer an die Brust dürfen, sobald sie danach verlangen.

Außerdem wird während der Stillmahlzeiten eine sehr innige Beziehung zwischen Mutter und Kind geknüpft. Stillen hat eine beruhigende Wirkung auf die Psyche der Mutter und gibt Kraft für die neuen Aufgaben mit dem Baby. Darüber hinaus wirkt sich das Stillen auch auf die Gesundheit der Frau günstig aus, ist bequem und spart zudem noch Geld.

Die Muttermilch enthält alle Nährstoffe, die das Baby braucht, sie ist gut verträglich und leicht verdaulich und enthält Abwehrstoffe, die das Baby vor Infektionskrankheiten schützen. Muttermilch hat immer die richtige Temperatur, ist sauber und keimarm. Zudem enthält sie kein fremdes Eiweiß und schützt vor Allergien.

Durch das Stillen werden alle Sinne des Babys angeregt und durch das Saugen an der Brust wird eine optimale Ausbildung des Kiefers und der Mundmuskulatur erreicht. Dies fördert die Sprachentwicklung und es kommt weniger zu Zahnfehlstellungen

ab dem ersten Zahn. Sie beraten über Schnuller und geben Hilfestellungen bei Problemen mit der Zahnpflege.

Aus dem Gesundheitsbericht geht eindeutig hervor, dass die Mutterberatung einen wichtigen Baustein für die spätere Kariesfreiheit der Kleinkinder darstellt.

Frühe Hilfen

Manche Familien brauchen Unterstützung, damit sie ihren Kindern gute Rahmenbedingungen für das Aufwachsen bereitstellen können. Sei es durch soziale Netzwerke (Familie, Freunde, Nachbarn, Bekannte etc.) oder durch Unterstützung und Hilfe von Fachleuten und Institutionen. Dies gilt insbesondere für Familien in belasteten Situationen.

Das Projekt „Frühe Hilfen“ ist Teil der Kindergesundheitsstrategie und wird von der Gesundheit Österreich (GOG) in Kooperation mit einer Gruppe von ProjektpartnerInnen umgesetzt.

Unter „Frühen Hilfen“ wird ein Gesamtkonzept von regionalen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung bzw. Intervention in der frühen Kindheit, das ist die Phase von der Schwangerschaft bis zum Schuleintritt, verstanden. Dabei werden die spezifischen Lebenslagen und Ressourcen von Familien berücksichtigt und mit vielfältigen Ansätzen, Angeboten, Strukturen und Akteuren vernetzt. Ein niederschwelliger Zugang hat dabei Priorität. „Frühe Hilfen“ zielen darauf ab, die Entwicklungsmöglichkeiten und Gesundheitschancen von Kindern und Eltern in Familie und Gesellschaft frühzeitig und nachhaltig zu verbessern.

Die Mutter-Eltern-Beratungsstellen stellen ein wichtiges Bindeglied für Eltern und Kinder in diesem Projekt dar.

Stillen

Themen wie Brustentzündungen oder Trinkprobleme können in einer angenehmen und ruhigen Atmosphäre behandelt und darüber hinaus auch praktisch geübt werden.

Wöchentlich werden im Durchschnitt 40 Frauen in den Stillzentren beraten. Außerdem werden zusätzlich zu den Mutterberatungsterminen an 17 Stellen Stillberatungs-terminen angeboten.

Jeden 2. Dienstag im Monat findet um 8.15 Uhr in der Lebenswelt Familie, Oskar Kokoschka Straße 15, die Mutter-Eltern-Beratung statt.

- › 8. September
- › 13. Oktober
- › 10. November

Kindergarten miteinander



Auf jedes Ende folgt ein neuer Anfang

Abschluss beim Schultaschentag

Im Rahmen eines „Schultaschentages“ feierten die Kinder im letzten Kindergartenjahr einen würdigen Abschluss. Wir wünschen ihnen einen guten und harmonischen Schulstart!

Verabschiedung der Kindergartenleiterin Gerlinde Schoder

It's time to say Good bye!

Nach 44 Jahren im Kindergarten dienst werde ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge Abschied nehmen und mit 1. September 2020 in den Ruhestand treten. Ich bedanke mich bei den vielen Eltern und Familien für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen! Meinem Team danke ich für die schöne, harmonische Zeit, für Euer Engagement und das „besondere Miteinander“.

Kindergartenpädagogin Maria Kirchwegger wird im kommenden Jahr die Leitung übernehmen. Wir wünschen ihr alles Gute, viel Kraft und viel Freude!



Nur wer loslässt, hat beide Hände frei für Neues!

Vielen Kindern sage ich auf diesem Wege:
„Lebt wohl! Gott segne euch!“

Es ist Zeit, für das, was war, danke zu sagen, damit das, was werden wird, unter einem guten Stern beginnt.

**Es waren wunderbare Jahre!
Eure Kindergartenpädagogin
Gerlinde Schoder**





Das „Matschen“ ist eine wichtige Lebenserfahrung für die Kinder. Die Kinder wollen die Welt „begreifen“. Es ist eine tolle Wahrnehmungserfahrung, den Matsch auf dem ganzen Körper zu spüren, zu ertasten oder durch die Hände rinnen zu lassen.



Auch für die Gemeinschaft ist es sehr wichtig. Die Kinder müssen miteinander kommunizieren und sich absprechen. Wer pumpt das Wasser? Wer hält den Kübel? Natürlich müssen sie auch aufeinander Acht geben, damit z. B. niemand angespritzt wird, der das nicht möchte.





Kindergarten Sonnenschein



Wir waren so oft es ging im Garten

Ein etwas anderes Kindergartenjahr ging zu Ende. Das Coronavirus hat auch im Kindergarten zu vielen Veränderungen geführt und so manche unserer Pläne durchkreuzt.

In kleineren Gruppen hatten die Kinder die Möglichkeit, neue Freundschaften zu schließen. Sobald das Wetter es zuließ, nützten wir verstärkt den Garten als Spielort.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Eltern, die uns bei der Umsetzung der Änderungen unterstützt und ihnen Verständnis entgegengebracht haben.



Am letzten Kindergarten tag vor der Ferienbetreuung durften sich alle Kinder ein kleines Geschenk von unserem Baum pflücken, der „coronabedingt“ vor der Haustür platziert wurde.



Besondere Schwerpunkte setzten wir in den beiden Schulanfängergruppen. Bei verschiedenen Lernwerkstätten und einem Experiment zum Thema „Wachsen“ begleiteten wir die Kinder auf dem Weg in Richtung Schule.



Unter etwas veränderten Rahmenbedingungen durften wir unsere SchulanfängerInnen am 3. Juli im Beisein der Eltern verabschieden. Wir wünschen ihnen einen guten Start und viel Spaß in der Schule!





VS Pöchlarn

So hatten wir das nicht geplant ...

Ein äußerst schwieriges Schuljahr ist im Juni zu Ende gegangen. Die Herausforderungen für Kinder, Eltern und PädagogInnen waren enorm. Dem unermüdlichen Einsatz aller Lehrerinnen und Lehrer ist es zu verdanken, dass auch jene Kinder, die von zu Hause weniger Unterstützung bekamen, die Klasse erfolgreich abschließen konnten. Für dieses Engagement und die hervorragende Zusammenarbeit mit den Eltern möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Mit der Lockerung der Covid19-Maßnahmen wurde auch die Lernbetreuung vom „Sozialen Netzwerk Pöchlarn“ wieder aufgenommen, wofür wir sehr dankbar sind. Des Weiteren gilt unser Dank dem Elternverein der VS Pöchlarn, der uns bis zum Lockdown wieder überaus großzügig unterstützt hat.

Leider fielen alle geplanten Projekte, Wandertage oder Feste im 2. Semester dem Corona-Virus zum Opfer.



Preis für das Märchen „Wunderbaum“

Eines der wenigen Highlights war eine Topplatzierung beim NÖ-Media-Märchenfilm-Wettbewerb. Nach monatelangem Zittern stand es im Juni endlich fest: Die 2a Klasse hat den 2. Platz erreicht. „Der Wunderbaum“, so der Titel des Märchens, wurde von den Mädchen und Buben im Winter 2020 realisiert. Unzählige Zeichnungen der Kinder wurden über Wochen zu Collagen gestaltet, fotografiert und dann im Stop-Motion-Verfahren am PC zu einem MP4-Film geschnitten. Mit großer Begeisterung meisterten die Mädchen und Buben alle



Arbeitsschritte. Als Preise gab es ein Tablet für die Klasse und für jedes Kind einen 10-Euro-Gutschein. Zu diesem großartigen Erfolg gratulieren wir ganz herzlich.

In der Hoffnung auf einen Schulanfang, zu dem wir wieder alle Kinder begrüßen dürfen, verbleibe ich mit besten Grüßen, Thomas Krančan



Unter folgendem Link können auch Sie diesen tollen Film bewundern: shorturl.at/dmuzM



SCHRAM
versichert.



immer für Sie da.



Robert Schram Versicherungsmakler
rs@schram-versichert.at
M 0664 212 94 62 | T+F 02757 202 19
Regensburgerstraße 19 | 3380 Pöchlarn

Theater der **(kj)** katholische jugend pöchlarn

Spiel mir den Film vom Tod

Vorverkauf: Erwachsene 10€
bis 18 Jahre/ KJ-Mitglieder 8€

Termine:
04. September 2020 19:30 Uhr
05. September 2020 20:00 Uhr
06. September 2020 17:30 Uhr
12. September 2020 20:00 Uhr
13. September 2020 17:30 Uhr

Pfarrzentrum Pöchlarn

Einlass 30 min vor Beginn

Karten erhältlich von Mo – Fr: 16 bis 20 Uhr
0681/20 76 34 97

Karten sind auch direkt bei den Schauspielerinnen und Schauspielern erhältlich

Um den COVID-19 bedingten Mindestabstand einzuhalten sind Karten nur im Vorverkauf erhältlich.



© Jakob Jankowicz

Auswahl der zum Fotowettbewerb eingereichten Fotografien: von Jakob Jankowicz ...



© Jennifer Schmoll

... von Jennifer Schmoll

Öko-Mittelschule Pöchlarn

Wir haben das Beste daraus gemacht!

60. Geburtstag des langjährigen Schulwartes der Öko-Mittelschule Pöchlarn

Grund zum Feiern gab es Anfang Juni in der Öko-Mittelschule Pöchlarn. Der langjährige Schulwart Franz Haselmayr feierte seinen 60. Geburtstag. Bürgermeister Franz Heisler, welcher gleichzeitig auch der Obmann des Schulausschusses ist, gratulierte mit einem Geschenkkorb der Familie Schwameis. Auch Direktor Markus Mandic überbrachte Glückwünsche im Namen aller Lehrpersonen. Franz Haselmayr ist nunmehr seit fast 30 Jahren als Bediensteter in der Schule tätig.



© Mittelschule Pöchlarn

Bürgermeister Franz Heisler und Dir. Markus Mandic gratulieren Franz Haselmayr zum 60. Geburtstag (v.l.n.r.)

BIG Challenge

In diesem Schuljahr nahmen 63 SchülerInnen freiwillig an der BIG Challenge, einem Online-Wettbewerb in Englisch für Schulen, teil. Die wichtigsten sprachlichen Fertigkeiten und Kernkompetenzen sowie auch das Hörverstehen wurden entsprechend den aktuellen Bildungsstandards und der entsprechenden Schulstufe überprüft. Der Testverlauf der Fragen war steigernd und motivierend gestaltet. In jeder Schulstufe wurden die besten SchülerInnen mit Medaillen und Zertifikaten prämiert und alle TeilnehmerInnen durften sich über tolle Preise freuen.



© Mittelschule Pöchlarn

BIG Challenge 2b: Maximilian Pilz, Jennifer Schmoll, Fabian Bruckner (v.l.n.r.)



... von Jan Kucsek

Die Prämierten der BIG Challenge

- › Schulstufe 5: Julia Dörflinger
- › Schulstufe 6: Viktoria Hess
- › Schulstufe 7: Mathias Lagler
- › Schulstufe 8: Andrada Suticau

Herzliche Gratulation!



BIG Challenge 4: Yanniss Müller, Andrada Suticau, Marina Schildberger (v.l.n.r.)

Landesweiter Fotowettbewerb

Einige SchülerInnen der 2. Klassen der Öko-Mittelschule Pöchlarn nehmen auch heuer wieder an der Österreichischen Jugendstaatsmeisterschaft für Fotografie teil. Dabei werden sie von dem Foto-Experten Peter Rabl betreut und angeleitet. Portraits, Stilleben und eigene Motive werden fotografiert und mit Hilfe von Photoshop bearbeitet. Die besten Fotos werden für den Wettbewerb in den Kategorien „Farbbild“, „Schwarzweiß“ und „Sonderthema – Kreativ“ eingereicht. Die Öko-Mittelschule Pöchlarn wünscht allen Teilnehmenden viel Erfolg!

Schon in den vorigen Jahren konnten bei der Österreichischen Jugendstaatsmeisterschaft von einzelnen Klassen und SchülerInnen ausgezeichnete Plätze belegt werden. Peter Rabl wird mit Ende des Schuljahres 2019/20 die freiwillige Tätigkeit als Fotograf in der Öko-Mittelschule Pöchlarn beenden. Es gebührt ihm großer Dank für diese jahrelange und unentgeltliche Arbeit und die tollen Erfolge, die damit erreicht werden konnten.

Neue EDV-Anlage

Grund zur Freude nach der Corona-Krise haben die SchülerInnen und LehrerInnen der Öko-Mittelschule Pöchlarn. Während der Schulschließung wurde die komplette EDV-Anlage mit der Firma WSTechnik (Johannes Weiß und Daniel Spindelberger) unter Aufsicht von Dipl. Päd. Sandra Timpel auf Logodidact umgestellt. Insgesamt wurden 55 Standgeräte und 15 Laptops neu angeschafft. Damit steht nun allen Beteiligten eine hochmoderne



© Mittelschule Pöchlarn

Bgm. Karl Höfer (Artstetten), Bgm. Franz Heisler (Pöchlarn), Bgm. Franz Engelmaier (Erlauf), GR Gabriele Strahberger, Dir. Markus Mandic und Bgm. Johannes Weiß (Klein-Pöchlarn) (v.l.n.r.)



© Mittelschule Pöchlarn

Anlage (mit WLAN im gesamten Gebäude) zur Verfügung, welche den aktuellen Standards mehr als nur entspricht. Ergänzt wird das Angebot durch 25 Tablets, welche mobil im Unterricht eingesetzt und damit den digitalen Herausforderungen gerecht werden. Auch die Bürgermeister der Sprengelgemeinden machten sich ein Bild von den neuen Geräten.

„Glück ist ...“

Unzählige SchülerInnen der Öko-Mittelschule Pöchlarn, die auch heuer wieder am Raiffeisen Zeichenwettbewerb teilgenommen haben, konnten beim diesjährigen Thema

„Glück ist ...“ ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihre persönlichen Glücksmomente auf Papier bringen.

Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden am 22. Juni in der Schulbücherei entsprechend ihrer Altersgruppe prämiert und erhielten tolle Preise wie Fitnessuhren, Bälle, Bluetooth-Lautsprecher, aufblasbare Wasserrutschen und Kinogutscheine. Die ersten drei Sieger erhielten Pokale und auch Herr Direktor Markus Mandic gratulierte allen recht herzlich. Bereits jetzt freuen sich die Kinder auf den Wettbewerb im kommenden Schuljahr und werden bis dahin viel Freude mit den Preisen der Raiffeisenbank haben.



© Mittelschule Pöchlarn

Direktor Markus Mandic mit den GewinnerInnen des Zeichenwettbewerbs und der Bankstellenleitern Ingrid Ebenstreicher von der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel Pöchlarn. (v.l.n.r)



Michaela Gruber

Dipl. Cranio Sacral Praktikerin
u. Dipl. Wellness Praktikerin

Rebhuhngasse 4 3380 Pöchlarn | Termine unter: 0660 / 76 97 97 6

Meine Tätigkeiten:

- Cranio Sacral
- Behandlung mit Kräuterstempel
- Behandlung mit heißen Steinen
- Behandlung nach Lomi Lomi Nui
- Entspannende Behandlung nach 8 Tibeter
- Behandlung mit Klangschalen
- Aromawickel

Bei Erstbehandlung -10% Ermäßigung

Ich freue mich auf Sie!

Life is all about balance.....



Die „Mostbratl Musi“

Senecura Sozialzentrum

Wir trotzen dem Corona-Virus

Geburtstagsfeiern

Im Juni wurde bei uns wieder Geburtstag gefeiert! Im Festsaal wurden unsere Geburtstagskinder mit Kaffee und einer leckeren Torte verwöhnt. BewohnerInnen, die einen runden oder halbrunden Geburtstag gefeiert haben, wurden durch Bürgermeister Franz Heisler geehrt.

Blumenwiese

Von unseren BewohnerInnen wurde gewünscht, dass wir der Natur mehr freien Lauf lassen. Eine Blumenwiese hat nun einen Platz in unserem Rosengarten gefunden. Hier wird weniger Rasen gemäht, um einen weiteren Beitrag für die Natur zu leisten.





Geburtstagsfeiern

Gartenkonzert mit Mostbratl Musi

Mit Abstand und entsprechenden Schutzmaßnahmen wurden bei uns trotz Corona-Virus Feste gefeiert, um unsere BewohnerInnen bei Laune zu halten. Konzerte wurden in den Garten verlegt – unsere BewohnerInnen konnten im Garten und von den Balkonen aus zusehen und -hören. Die „Mostbratl Musi“ sorgte bei herrlichem Wetter für eine tolle Stimmung.





Musikschule Donauklang

Gartenkonzert der Musikschule

Die Musikschule Donauklang besuchte uns im Juni. Mit den entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen wurde ein tolles Konzert organisiert. BewohnerInnen konnten der herrlichen Musik von der Musikschule Pöchlarn von den Balkonen oder direkt im Garten lauschen.



Katholische Jungschar Pöchlarn

Komm, hab Spaß mit uns!

Wir, die Jungschar Pöchlarn, sind eine Gruppe von Kindern im Alter zwischen 6 und 11 Jahren, die sich in regelmäßigen Abständen im Pfarrzentrum Pöchlarn mit ihren BegleiterInnen trifft und gemeinsam spielt, bastelt, singt, diverse Aktivitäten unternimmt oder einfach Spaß hat.

Alle Kinder sind herzlich zu unseren Jungscharstunden eingeladen.

Hier sind die Termine der ersten Jungscharstunden:

➤ **26. September 2020**

➤ **10. Oktober 2020**

jeweils von 15.00–16.30 Uhr

Bei Fragen steht Fabian Amstler unter der Telefonnummer 0660 4147007 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns schon auf euer Kommen!



Gartenfuchs
Der schlaue Gärtner.

**Gepflanzt und aufgezogen
in Pöchlarn.**

www.gartenfuchs.at

Handarbeitsgruppe Pöchlarn

Handarbeit kennt keine Krise

Herzliche Einladung zur Handarbeitsgruppe

Gemeinsam wird gestrickt, gehäkelt oder gestickt. Jeder kann machen, was er mag. Wir bringen unsere Werkstücke mit, helfen uns gegenseitig und lernen voneinander. Eingeladen sind Jung & Alt, AnfängerInnen & Fortgeschrittene, egal, welcher Kultur Sie angehören. Einzige Voraussetzung: Freude am Handarbeiten! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnehmenden sind eingeladen, alle in Arbeit befindlichen Handarbeitssachen mitzubringen. Strick- und Häkelnadeln sowie Wolle werden bei Bedarf zur Verfügung gestellt.

Unser Motto:

Textiles Handwerk mit Vielfalt und Kreativität

Neue Termine Herbst 2020, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr

- › Mi, 16. September 2020
- › Mi, 30. September 2020
- › Mi, 14. Oktober 2020
- › Mi, 28. Oktober 2020
- › Mi, 11. November 2020
- › Mi, 25. November 2020
- › Mi, 9. Dezember 2020

Gamingehof (alter Kindergarten)

Textile Techniken wie Stricken und Häkeln sind kulturell unterschiedlich und individuell wie die Menschen, die diese pflegen. Ihr Austausch bringt Menschen zueinander. Kreative Tätigkeit und Begegnung sind Therapie.

Bei offenen Fragen ist Helga Steiner gerne für Sie da.

Telefon: 0664 1516226 oder helga.steiner@hmst.at



SOZIALES NETZWERK PÖCHLARN



Seit 1892 gibt es die Raiffeisenbank in Pöchlarn. Ihr verlässlicher Partner vor Ort.

Beständigkeit

Verlässlichkeit

Kompetenz

Ihr Ansprechpartner in allen finanziellen Belangen.

Regensburger Str. 25, 3380 Pöchlarn, Tel. 02757/2626-0

An Die Pinsel, Fertig, LOS!



Du malst oder zeichnest gern und willst deine Fähigkeiten noch weiter verbessern? Du probierst gerne neue Materialien aus? Du hast viele Ideen, die du bildnerisch darstellen willst?

Dann ist die Malakademie genau das Richtige für dich!

Verschiedene Materialien und Werkzeuge stehen dir zur Verfügung. Ich unterstütze dich bei all deinen Fragen, zeige verschiedene Techniken, Tipps und Tricks im Ideenfinden, im Bildaufbau und in der Handhabung der Werkzeuge. Egal ob Landschaften, Tiere, Fantasiewelten, Portrait oder Comic – jeder kann seinen eigenen Ideen folgen. Ich bin schon gespannt, was alles entstehen wird und freue mich, dich kennenzulernen!

Unverbindlicher Schnuppertermin: Fr, 18. September 2020, 15:30–18:00 Uhr, im Oskar-Kokoschka-Haus Pöchlarn

Regensburgerstraße 29, 3380 Pöchlarn
Anmeldung ist erforderlich, beschränkte Teilnehmerzahl.

Für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 17 Jahren. Der Kurs besteht aus 60 Stunden, 24 Termine zu je 2,5 Std. verteilt auf 2 Schulsemester. Preis: € 350,- fürs ganze Schuljahr, € 320,- für Geschwister. Eine Anmeldung gilt fürs ganze Schuljahr. Die Termine finden freitags, von 15:30 bis 18:00 Uhr statt und sind ersichtlich auf:

www.mkmnoe.at/angebote-fuer-kinder-jugendliche/kreativakademie/malakademie
Je nachdem, wie sich die Anmeldungen ergeben, kann es auch zur Gruppenteilung kommen (1. Gruppe: 7-11 Jahre, 2. Gruppe 12 - 17 Jahre) – Details werden nach dem Schnuppertermin bekanntgegeben. Änderungen vorbehalten.

Anmeldungen ab sofort möglich!

www.mkmnoe.at/angebote-fuer-kinder-jugendliche/kreativakademie/anmeldung

Kursleiterin: Margot Lederbauer

www.margotlederbauer.at

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Kreativakademie
Niederösterreich



**Jetzt FÖRDERUNG sichern,
wir informieren Sie gerne.**

Elektro-
SCHÜSTER  mehr als nur.

ENERGIE VOM EIGENEN DACH



**Wir planen und errichten
Ihre PV-Anlage**

 mehr als nur... top Qualität

Pöchlarn · elektro-schuster.at · Unterhaltungs- & Haushaltselektronik · Elektroinstallationen & Reparaturen

Für alle:

- die gerade den Führerschein machen
- die am „Ersthelfer“ im Beruf interessiert sind
- die ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen wollen

ist dieser Erste-Hilfe-Kurs genau das Richtige!




 Rettungswache Pöchlarn-Neuda
Fabrikstraße 6 | 3381 Golling/Erlauf | Fax: 02757/ 2466-18
NOTRUF 144
Krankentransporte 14841
E-Mail: mail@asb-poechlarn.at | www.asb-poechlarn.at



16 Stunden Erste-Hilfe-Kurs

Samstag, 10. Oktober 2020 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 11. Oktober 2020 von 9.00 bis 17.00 Uhr

Kursort: Ehemaliger Standesamtssaal Pöchlarn im Gaminghof (Regensburgerstr. 11)
Kurskosten: 30 €
Für alle mycard-Besitzer: 10 €

**Um Voranmeldung unter 0664/492 73 94 bei
Stefanie Hochstöger bis 2. Oktober 2020 wird gebeten!**

Lions Club Pöchlarn-Melk

Auszeichnung für Rudolf Lammer

Im Rahmen der Besichtigung der Ausstellung „Donau auf der Schallaburg“ und einem gemütlichen Abend im Restaurant unseres Lions Freundes Mario Sassmann mit Weinverkostung durch das Weingut Özelt aus Spitz durften wir unseren Freund Rudolf Lammer für Verdienste im Lions Club mit dem höchsten Orden auszeichnen, dem Malvin Jones Fellowship – Fellow Award.

Rudolf Lammer ist seit 1. Juni 1989 im Club der Lions Pöchlarn-Melk, also mittlerweile 32 Jahre. Er war von Juli 1998 bis Juni 1999 Vizepräsident und von Juli 1999 bis Juni 2000 Präsident. Ab Juli 2017 bis Juni 2019 war er auch Zensor des Clubs. In seiner Zeit als Mitglied war er vom Eintritt bis heute immer aktiv unterwegs, um Spenden für unsere Projekte zu sammeln. Er ist ein wichtiges Mitglied bei der Erstellung unseres jährlichen Adventkalenders und beim Suchen von Sponsoren sowie beim Verkauf der Kalender.

Zudem ist er immer wieder bemüht, neue Lions Freunde zu finden, die sich der Aufgabe widmen, für die Allgemeinheit da zu sein und Unterstützung anzubieten. Unter anderem ist er Pate von unseren Mitgliedern Kurt Moser, Günter Freinberger, Roland Potapow und Eduard Steininger.

In unserem Club wurden bislang drei Mitglieder (Karl Nestelberger, Roland Potapow und Josef Julius Stummer) ausgezeichnet. Es freut uns besonders, jetzt auch unseren Kommerzialrat Rudolf Lammer in der Gruppe der Ausgezeichneten zu begrüßen.



KommR Rudolf Lammer, Past Präsident Josef Julius Stummer und Präsident Gernot Hofegger (v.l.n.r)

Wohnen zu Hause wie im Sterne-Hotel

miehl

3380 Pöchlarn, Wienerstraße 60 - www.miehl.at - office@miehl.at
Tel. 025757 / 213 72 Fax 02574 - 0864 / 350 33 47



Sportverein Pöchlarn

Mit Flexibilität durch die Krise

Die Corona-Krise hatte auch den SV Cemix Pöchlarn-Golling fest im Griff: Zahlreiche Ausgangs- und Sicherheitsbeschränkungen, der Abbruch der laufenden Saison und damit fehlende Einnahmen. Diese Zeit war und ist für einen Sportverein nicht einfach, doch der



SVP versuchte das Beste daraus zu machen. Und als die Lockerungen Schritt für Schritt kamen, kam auch das Leben zurück auf den Fußballplatz. Kurz nachdem Mannschaftstraining mit Sicherheitsbestimmungen erlaubt worden war, kamen die Kicker auch schon auf den Platz. Sowohl der Jugend als auch den Erwachsenen merkte man an, dass sie wieder Lust auf Fußball hatten. Auch wenn es für Spieler und Trainer unter den Umständen nicht einfach war, waren alle voll bei der Sache.

Training statt Sommerpause

Und nun ist schließlich ab dem 1. Juli wieder „normales“ Mannschaftstraining erlaubt. Im normalen Saisonbetrieb wäre aktuell eigentlich Sommerpause, doch auch in dieser wird unter den speziellen Umständen heuer trainiert. Die Kampfmannschaft will also in der kommenden Saison topfit sein. Und die Nachwuchsteams stehen den „Großen“ um nichts nach. Jugendleiter Felix Albrecht kann mindestens vier Jugendteams in die neue Saison schicken. Eine U14-, U13-, U10- und U7-Mannschaft wird



© Günter Mühlbacher



es auf alle Fälle geben – dazu ist auch noch eine Spielgemeinschaft im Gespräch. Klein und Groß sind voller Tatendrang und freuen sich auf die kommende Saison, auch wenn aufgrund der Corona-Krise noch gar nicht klar ist, wann wieder offiziell gespielt werden darf. Aktuell deutet aber vieles daraufhin, dass mit Schulbeginn auch die Saison begonnen werden kann. Hoffentlich natürlich mit der Unterstützung der SVP-AnhängerInnen.

Bundesliga-Luft in Pöchlarn

Einen besonderen „Trainingsgast“ durfte der SVP Mitte Juni begrüßen. Die WSG Tirol (Wattens) bereitete sich in Pöchlarn auf ihr Auswärtsspiel beim SKN St. Pölten vor. Die Kicker von WSG-Trainer Thomas Silberberger, mit dabei auch Ex-Team-Stürmer Stefan Maierhofer, reisten am Montagabend mit ihrem Mannschaftsbus an. Sie wurden im Hotel Moser-Reiter in Pöchlarn (Kontakt durch Obmann-Stellvertreter Josef Heinrichsberger) untergebracht, hielten dort unter anderem ihre

Mannschaftsbesprechung ab und nächtigten dort. Am Dienstag-Vormittag trainierten die Bundesliga-Kicker dann auf der Anlage des SV Pöchlarn, um für den Abend gerüstet zu sein. Am Platz wurden die Kicker von Pöchlarns Trainer Wolfgang Reissner und Kapitän Patrick Brandstetter begrüßt. Außerdem wollte der eine oder andere „Fan“ den Kickern auf die Beine schauen. Und der Aufenthalt in Pöchlarn zeigte Erfolg – Wattens erreichte auswärts in St. Pölten ein 1:1-Unentschieden.





Kaly Sport

Zu mehr Kraft, Ausdauer und Koordination mit Fitnessboxen

Der Verein „Kaly“ bietet Angebote rund um Fitness und Kampfsport. Im Vordergrund steht Spaß, körperliches Training und der respektvolle Umgang miteinander. Überzeuge dich selbst von der Qualität der Kaly-Kurse und vereinbare ein kostenloses Probetraining.

Interview mit Trainerin Kathi und Trainer Ly Liebes Team Kaly, erzählt uns doch einmal etwas von euch.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein und bieten unseren Mitgliedern Angebote rund um Fitness und Kampfsport. Seit Mitte Mai trainieren wir zweimal in der Woche „Fitnessboxen“ in Pöchlarn.

Was ist Fitnessboxen?

Fitnessboxen ist ein Trainingskonzept, das neben klassischer Boxtechnik auch viele verschiedene Fitnessübungen für Kraft, Ausdauer und Koordination beinhaltet.

Boxen? Ist das nicht ein brutaler und gewalttätiger Sport, der Aggressionen fördert?

Nein, ganz im Gegenteil. Durch Boxen bzw. Kampfsport lernt man seine eigenen Kräfte und Emotionen gegenüber

Stefan (37): „Das Training ist ein super Ausgleich für den Arbeitsalltag. Man kann sich so richtig auspowern und Stress abbauen. Hoher Suchtfaktor!“



dem Trainingspartner/der Trainingspartnerin zu kontrollieren. Aber natürlich ist Boxen gut geeignet, um Stress abzubauen. Auf Schlagpolstern und Sandsäcken kann und soll richtig Dampf abgelassen werden. Boxen hat eine kathartische Wirkung, also eine ausgleichende Funktion bei inneren Spannungen und steigert das Wohlbefinden.

Also schlägt man nicht einfach wild drauf los?

Absolut nicht. Boxen ist eine sehr komplexe Sportart, die viele Anforderungen mit sich bringt: Schnellkraft, Ausdauer, Koordination und Taktik. Leider gibt es in der Gesellschaft noch immer das Vorurteil, dass Kampfsport nur etwas für gewalttätige Personen ist.



Für wen ist Fitnessboxen also geeignet?

Fitnessboxen ist für jedermann/jederfrau aller Altersstufen geeignet. Bei Kaly kann man ab 14 Jahren (mit einer Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten) am Erwachsenentraining teilnehmen. Bei der Teilnahme am Training gibt es eigentlich keine Altersgrenze. Es kommt immer auf die Person an.

Simon (15): „Ich trainiere, weil ich ein Kämpfer werden möchte.“

Muss man nicht ein bestimmtes Fitnesslevel haben, um das Training durchzuhalten?

Wir geben zu, das Training ist sehr intensiv, aber es ist nicht wichtig, mit welchem Fitnesslevel die Mitglieder bei uns beginnen. Welche Leistung unsere Mitglieder während des Trainings erbringen, hängt einzig und allein davon ab, wie sehr sie sich persönlich anstrengen. Dies ist von jeder Person selbst steuerbar. Für uns als Trainer und Trainerinnen ist es wichtig, dass jede/r ihr/sein Bestes gibt. Das ist ja gerade das Faszinierende beim Kampfsport. Das Training wird nie weniger anstrengend, egal wie lange man schon dabei ist. Mit der Zeit wird man aber immer schneller, kräftiger, präziser und mental stärker.

Hört sich so an, als würdet ihr aus Erfahrung sprechen. Wie seid ihr auf die Idee gekommen, Kaly zu gründen?

Ausschlaggebend dafür war unser Wohnortwechsel von Wien nach Pöchlarn. In Wien war ich (Trainerin Kathi) bereits mehrere Jahre als Box- und Thaiboxtrainerin tätig und außerdem noch als Wettkämpferin aktiv. Trainer Ly stand mir dabei immer als Trainingspartner, Berater und Betreuer zur Seite. Fitness und Kampfsport sind einfach unsere große Leidenschaft. Diese wollen wir mit möglichst vielen Menschen teilen und sie dafür begeistern.



Birgit (19): „Ich habe nach jedem Training einen Muskelkater und schon 1 kg abgenommen. Mega anstrengend, aber es zahlt sich aus.“

Was genau begeistert euch so an Kampfsport?

Dass das Training immer wieder eine neue Herausforderung ist. Nicht nur körperlich, sondern auch mental. Egal wie lange man schon boxt, es gibt immer etwas Neues zu erlernen. Das kann z.B. die Boxtechnik betreffen, aber auch die Persönlichkeit. Durch Kampfsport erfährt man viel über sich selbst und bekommt die Chance sich charakterlich weiter zu entwickeln. Wir sind der Ansicht, dass vor allem Respekt und Wertschätzung gegenüber anderen durch Kampfsport gefördert werden.

Dimitri (30): „Sehr nette Trainer und Trainerinnen! Nehmen sich viel Zeit beim Erklären.“

Trainerin Kathi, wie siehst du das als Frau?

Als ich in die Schlagpolster hineinschlug, hab´ ich mich sofort in diese Sportart verliebt. Ich konnte zum ersten Mal meine eigenen Kräfte richtig spüren. Als Frau ist es einem ja selbst oft nicht so bewusst, wieviel Power man eigentlich hat. Das Thai- und Kickboxen hat mir sehr dabei geholfen meine Persönlichkeit weiterzuentwickeln und innerlich stärker zu werden. Als junge Frau wurde ich oftmals nicht ernst genommen. Das passiert mir jetzt auch hin und wieder. Der Unterschied ist aber, dass ich nun dafür Sorge, dass man mich ernst nimmt, wenn ich es möchte. Das hätte ich mich früher nicht getraut.



Marlena (22): „Am meisten gefällt mir das Boxen beim Training. Die Fitnessübungen halten zwar fit, aber das Boxen auf Pads macht mir einfach richtig Spaß.“

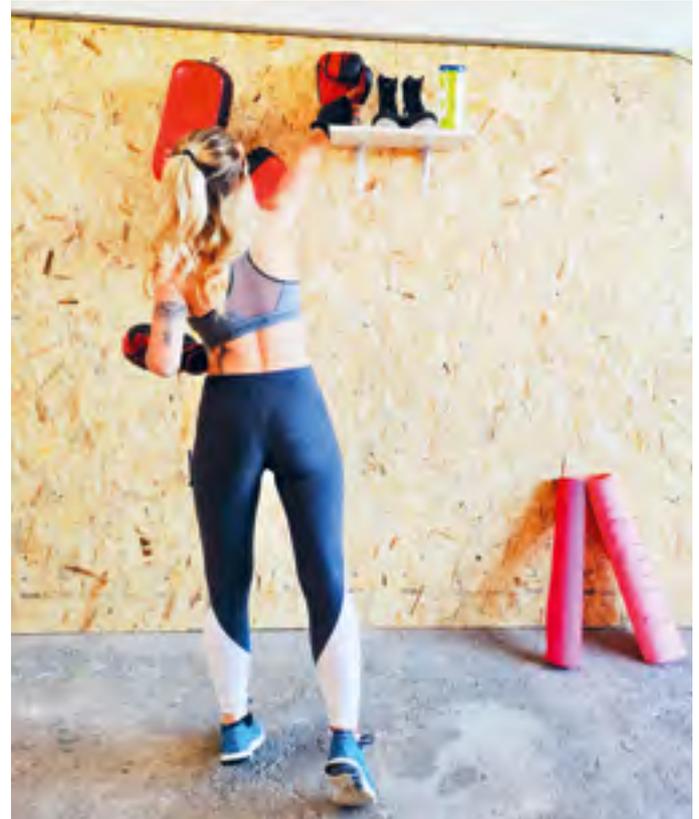
Kampfsport ist also nicht nur was für Männer?

Die Zeiten haben sich geändert. Das heutige Frauenbild ist ein ganz Anderes als noch vor zwanzig, dreißig Jahren. Kampfsport ist nun auch für Frauen zugänglich geworden. In Österreich gibt es viele erfolgreiche Athletinnen unterschiedlichster Kampfsportarten. Ein Ziel von Kaly ist eben auch die Förderung von jungen Athletinnen und Athleten.





Melanie (28): „Das Boxtraining ist für mich ein super Ganzkörpertraining, das mich auch geistig beansprucht!“



Florian (28): „Das Training ist spitze und ein super Ausgleich zum Alltag für Körper und Geist!“

Bietet ihr ein eigenes Training für Frauen an?

Nein. Unserer Ansicht nach würden wir dann gegen unsere eigenen Ziele arbeiten. Wir wollen die Gleichstellung von Frauen und Männern in der Gesellschaft, insbesondere in dieser Sportart fördern. Wir wollen nicht, dass Kampfsport deswegen für Frauen zugänglicher wird, weil es eine eigene Trainingseinheit für sie gibt.

Aber ist das nicht einfach genetisch bedingt, dass Frauen im Vergleich zu Männern weniger Kraft haben?

Klar gibt es körperliche Unterschiede, die niemand abstreiten wird, aber diese gibt es auch bei Männern. Ein 60 kg schwerer Mann wird bei einem Wettkampf auch nicht gegen einen 90 kg schweren Mann kämpfen. Dafür gibt es ja Gewichtsklassen. Aber niemand würde daran denken, dass zwei Männer aufgrund ihres Gewicht- und Kraftunterschiedes nicht miteinander trainieren können. Genauso wenig trifft dies beim gemischten Training von Männern und Frauen zu.

Gutes Argument. Und wie kann man nun eigentlich an eurem Training teilnehmen?

Jede/r kann ein kostenloses Probetraining absolvieren – dazu einfach unsere Homepage (www.kaly.clubdesk.com) besuchen und über das Kontaktformular eine E-Mail

an uns senden, dass man zum Probetraining kommen möchte. Wir sind auch telefonisch (0676 7410576) jederzeit erreichbar.

Gibt es auch Kindertraining?

Ja, aber für das Kindertraining sollte man sich bitte vorab immer bei uns informieren, welche Kurse gerade stattfinden. Die Teilnahme an Gruppenkursen ist für Kinder ab 8 Jahren möglich. Für jüngere Kinder bieten wir Privattrainings an, entweder als Einzeltraining oder in Kleingruppen.

Melde dich jetzt zu einem kostenlosen Probetraining an!



Kontaktdaten:

www.kaly.clubdesk.com

kalyfit@outlook.com

0676 7410576

 Kaly Fit

 [kalyfit.at](https://www.instagram.com/kalyfit.at)

Mit
**Hundstage-
bonus!**



Cooler Sommer
mit Splitklimageräten von

EP: Amashauffer GmbH.
ElectronicPartner

Pöchlarn

handdesign: foto: ©depositphotos



»Vorsorge Aktiv« - Gesundheit für mich

Unsere Gesundheit hängt stark davon ab, wie wir leben und arbeiten. Dazu gehört natürlich Essen und Trinken, aber auch alles, was unseren Alltag ausmacht.

Das Verhalten zu ändern, ist nicht immer einfach! Das Programm »Vorsorge Aktiv« unterstützt Sie dabei, Ihre Lebensgewohnheiten langfristig und positiv zu verändern. In einer Gruppe von 8 bis 15 Personen werden Sie von Expertinnen und Experten aus den drei Bereichen Bewegung, Ernährung und Mentale Gesundheit direkt in Ihrer Heimatgemeinde oder in Ihrer näheren Umgebung begleitet. Das Programm richtet sich an alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher über 18 Jahre, bei denen ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z. B. Bluthochdruck, Übergewicht) festgestellt wird. Die Teilnahme am Programm ermöglicht es einerseits, die Risikofaktoren zu senken, und andererseits, die Lebensqualität zu erhöhen.

»Tut gut!« ist eine Initiative des Landes Niederösterreich.

24 Einheiten pro Bereich - 72 Stunden für MICH

Nur **€ 99,- pro Teilnehmerin bzw. Teilnehmer für den gesamten Turnus + € 100,- Kautiön**. Die Kautiön wird nach mind. 60%iger Teilnahme pro Bereich rückerstattet. Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus »Gesunden Gemeinden« der Initiative »Tut gut!« wird eine Vergünstigung von € 15,- gewährt.

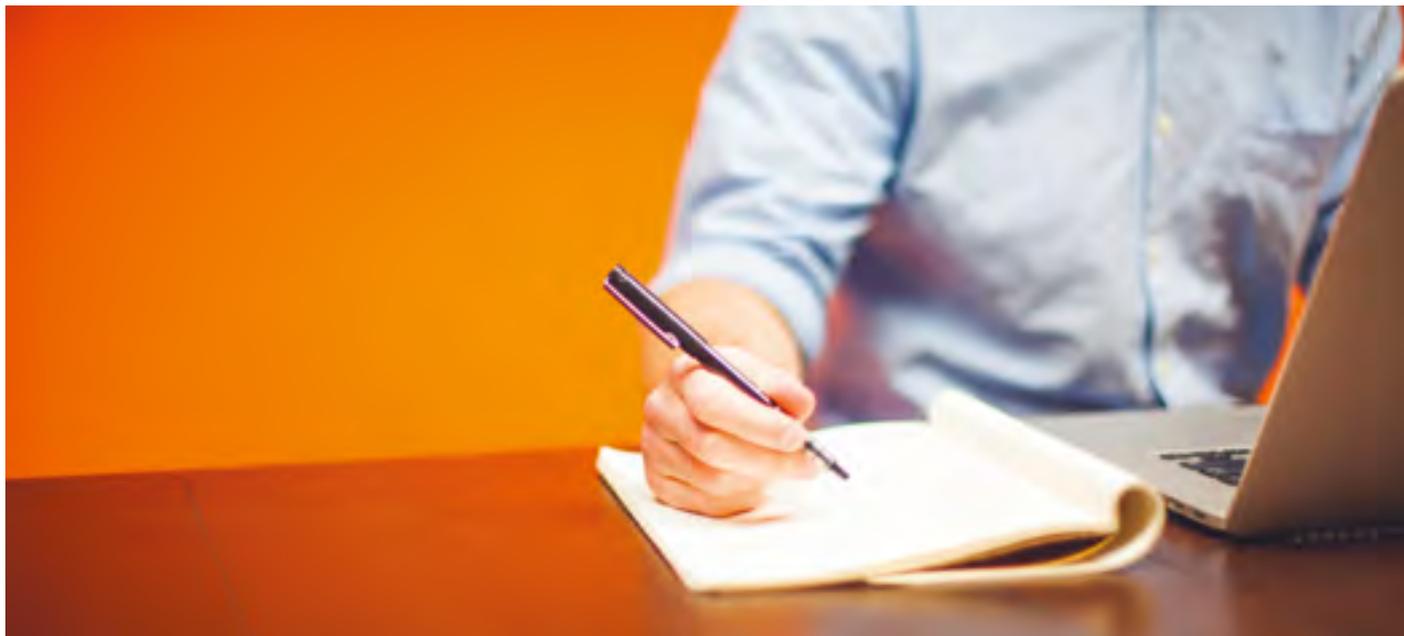
Informieren Sie sich bei: Gerhard Rötzer
0676 8587 2345 33



NÄCHSTER INFOABEND:

Di. 22.Sept. 18.30Uhr
Gemeindeamt Krummnußbaum

www.noetutgut.at



VHS Pöchlarn

Ende der Auszeit: Wir starten wieder!



Grünes Licht für die VHS: Nach der Corona-Pause startet die Volkshochschule im Herbst 2020 wieder durch.

Coronabedingt mussten im Frühjahr zahlreiche Kurse, Vorträge und Seminare leider abgesagt werden. Einige Veranstaltungen haben zwar begonnen, die Fortsetzung musste aber auf den Herbst verschoben werden.

Ebenso konnten durch das gute Gesprächsklima mit der Schulleitung der NMS einige wenige Sprachkurse noch im Juni mit entsprechenden Hygiene- und Abstandsregeln erfolgreich zu Ende gebracht werden. Es war sicherlich sowohl für KursbesucherInnen als auch für ReferentInnen ein herausforderndes Semester. Die Leitung der VHS dankt allen für das Verständnis.

Trotz aller Unsicherheiten im Hinblick auf das Herbstsemester haben wir wieder ein umfangreiches Programm für Sie zusammengestellt. Das Semester beginnt etwas später, so kann auf etwaige Eventualitäten im Schulbereich (Bereitstellung von Unterrichtsräumen) und die allgemeine gesundheitliche Situation noch Rücksicht genommen werden.

Um die Abstandsregeln einhalten zu können, gibt es in jedem Fall TeilnehmerInnenbeschränkungen. „Wir wollen da einfach auf der sicheren Seite sein“, betont

Mag. Silvia Heisler, Leiterin der VHS. Trotz aller Einschränkungen sind wir allerdings froh, dass es wieder los- bzw. weitergeht.

Ihr bezahlter Kursbetrag aus dem Frühjahrssemester geht nicht verloren, die Gutschrift, für die nicht konsumierten Unterrichtseinheiten bleibt auf Ihrem Teilnehmerkonto bei uns hinterlegt. Wenn Sie dann bei uns den Fortsetzungskurs oder selbstverständlich auch einen anderen Kurs buchen, wird der Gutschriftsbetrag abgezogen. Genaue Termine und aktuelle Kurse für Herbst 2020 finden Sie wie gewohnt Ende August auf unserer Homepage oder in Ihrem persönlichen Exemplar per Post.

Wir appellieren in jedem Fall an Ihre Selbstverantwortung in Sachen Corona-Pandemie. Das Einhalten der Regelungen zum Schutz der Gesundheit ist der beste Schutzschirm, um einem unkontrollierten Ausbreiten entgegenzuwirken. Halten Sie sich bitte weiterhin an die geltenden Abstands- und Hygienerichtlinien und bleiben Sie zu Hause, wenn Sie krank sind.

Wir freuen uns, Sie im Herbst bei unseren Kursen und Vorträgen begrüßen zu können!

Allgemeine Informationen, Anmeldung:

Mag. Silvia Heisler
vhs@poechlarn.at, 0699 14240313

LEBENSWELT
FAMILIE

begegnen
beraten
bewegen

„Nicht für die Schule, für das
Leben LESEN wir.“

DO, 01. Okt.
19:00 Uhr
im HOF TREFF
Beitrag € 6

**Warum LESEN für mein
Kind so wichtig ist und wie
ich es fördern kann**

- > Wie, wann beginnt Lesenlernen?
- > Vorlesen und Vorbild
- > Rolle der Digitalisierung
- > Lesen Burschen/Mädchen anders?
- > Projekt: (Vor)Lesenachmittage für
Kinder von 5 bis 10 Jahren

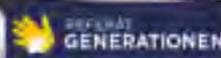
Referentin:

Dr. Andrea Benedetter-Herramhof
Autorin, Biologin, Mutter

Leitung & Anmeldung:

Lebenswelt Familie, 3380
Pöchlarn 02757/20309

www.lebenswelt-familie.at



LESEBUCHT

Ich fühle mich so leer ...

Seit einigen Monaten haben wir nun schon unsere LeseBUCHt für Kinder- und Jugendbücher in Pöchlarn. Sie hat schon sehr vielen jungen Pöchlernerinnen und Pöchlernern Freude bereitet. Unzählige Bücher wurden dafür bereits gespendet und in den Schrank gestellt.

Nimm ein Buch, bring ein Buch

Die Idee dieser Installation ist es, sich die Bücher aus dem Schrank auszuborgen oder auszutauschen, damit möglichst viele Kinder möglichst viel Auswahl haben. Leider ist die LeseBUCHt aber immer nach kürzester Zeit wieder leer.

Darum hier die große Bitte:

Lieber Bücherfreund, liebe Bücherfreundin!

Du hast dein Buch schon ausgelesen?

Dann bring es mir doch bitte wieder, damit auch andere Kinder eine tolle Auswahl haben ... Und vielleicht ist für dich dann auch wieder was Neues dabei.



Du hast Kinder- und Jugendbücher, die du nicht mehr brauchst, zu Hause?

Dann gib sie gerne bei uns auf der Stadtgemeinde in der Lebenswelt Familie oder bei Gartenfuchs ab.

Vielen herzlichen Dank und viel Freude beim Lesen!



craniosacrale
biodynamik  martina
giestheuer

Was ist Craniosacrale Biodynamik?

Die Craniosacrale Biodynamik ist eine äußerst effektive, sanfte und tiefgreifende Form der Körperarbeit. Sie fördert die natürlichen körpereigenen Selbstheilungskräfte. Durch sanfte Berührungen kann der Körper Verspannungen und Blockaden lösen.

Wann sind Behandlungen hilfreich?

Bei Stress, Überlastung, Unruhe, bei Wirbelsäulenbeschwerden, Verspannungen, Problemen mit Gelenken, chronischen Schmerzen, Kopfschmerzen, Migräne, Kiefer- und Zahnprobleme, Schlafstörungen, Konzentrationsstörungen und Lernschwierigkeiten, nach Unfällen u.v.m.



Martina Giestheuer

Gotelindstr. 22 | 3380 Pöchlarn

Tel. 0699/14 24 00 10

cranio@giestheuer.com

www.giestheuer.com

Um Voranmeldung wird gebeten.



© Franz Stauer

Rathauskeller Pöchlarn

Jumpers (Re)Loaded

Wir schauen nach vorne

Rückblick Frühjahrsprogramm 2020

Wegen der COVID-19-Pandemie-Bestimmungen konnten im Frühjahr nur mehr zwei der geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden:

Am Faschingswochenende konnten die zahlreichen BesucherInnen den **Film „Love Machine“** mit den bekannten österreichischen KabarettistInnen Thomas Stipsits, Claudia Kottal und Ulrike Beimbold sehen.

Am Faschingssamstag spielten die **„Jumpers (Re) Loaded“**, eine Impro-Theatergruppe aus St.Pölten. Mit Hilfe der Ideen und Vorschläge des Publikums wurden Sketches spontan ausgedacht und vorgetragen. Es war höchst amüsant, wie die 4 Schauspieler (2 Frauen und 2 Männer) unter Anleitung des „Regisseurs“ spielten und sangen, was sich die aktiv in das Geschehen eingebundenen BesucherInnen ausdachten. Wir haben selten so gelacht!

Alle anderen Veranstaltungen mussten und konnten kurzfristig verschoben werden. Sie können im Herbst und im darauffolgenden Frühjahr unter den dann vorgegebenen Bedingungen besucht werden. Eine Vorschau der Konzerte können wir Ihnen schon jetzt



Programm für den Herbst 2020

Die Konzertkarten müssen im VVK gekauft werden, um die Sitzplätze reservieren zu können.

Samstag, 3.10., 20 Uhr

Konzert: Peter Ratzenbeck

Freitag, 16.10., 20 Uhr

Konzert: Bambu Radio

VVK: 20 Euro

Samstag, 17.10., 20 Uhr

Film: Wein & Genuss mit LaMeraner

VVK: 14 Euro

Samstag, 7.11., 20 Uhr

Konzert: SOUNDS FAMILIAR (Schweiger)

VVK: 18 Euro

Samstag, 21.11., 20 Uhr

Konzert: Kammerer Orkoster

VVK: 20 Euro



© Franz Stäuffer

Peter Ratzenbeck



© Franz Stäuffer

Sounds Familiar



© Igor Ripak

Kammerer Orkoester

geben, das vollständige Programm mit den ausgewählten Filmen senden wir Ihnen im September zu.

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der KULTUR.WERK.STADT!

LANGER
3253 Erlauf

*Wir kochen ausschließlich frisch, saisonal, regional
und verzichten auf Convenience,
Fertigprodukte sowie chemische Zusatzstoffe!*



Marktplatz 9

02727/6271





© Echt Kultur/Falk

„Live gespielt, online zu sehen“ lautet das Credo des ECHT-Festival, das sich der regionalen, selbst gemachten Musik verpflichtet hat. Einer der rund 20 KünstlerInnen und Ensembles, die dabei aufgetreten sind, ist Treibholz aus Pöchlarn.

Interview mit Christian und Susanne Falk von Wiewerk

Über Leidenschaft und Ehrlichkeit lokaler Musik, Austropop-Fans in Hongkong und die Rettung der Kunst

„**F**irst out, last in“ (Zuerst draußen, zuletzt wieder dabei) – diese wenigen Worte bringen in aller Kürze und Deutlichkeit auf den Punkt, was die Veranstaltungsbranche durch Corona erlebt(e). Konzerte, Märkte, Vereinsfeste, Hochzeiten und andere Privatfeiern, städtische Veranstaltungen – alles wurde ab März für mehrere Monate abgesagt und ist wegen der Abstandsregelung auch heute noch nur schwer realisierbar, zumindest nicht wirtschaftlich rentabel. In Pöchlarn war besonders die Firma Wiewerk vom Lockdown betroffen. Doch sie ließ zur Jahresmitte mit einem neuen Projekt aufhorchen:

ECHT KULTUR. Musik „zurück zum Ursprung“. Stefan Fischer sprach mit den Wiewerk-Inhabern Christian und Susanne Falk über die Details.

Wie ist ECHT KULTUR entstanden und was steckt dahinter?

C. Falk: Nach Beginn des Lockdowns haben alle KünstlerInnen daheim gesessen und sich teils übers Handy der Außenwelt mitgeteilt. Wir wollten das auf professionelle Weise unterstützen und haben deshalb im Mai den Verein Echt Kultur e.V. gegründet. Damit wollen wir zur Rettung der Kulturszene beitragen.



© Echt Kultur/Falk
Gudrun Liemberger alias GuGabriel hat den Amadeus-Musikpreis gewonnen und ist laut Susanne Falk ein „geheimer Star“. Im Juni gab die Waldviertler Künstlerin auf der Wiewerk-Bühne in Pöchlarn ein Livekonzert, das seit Juli im Internet zu sehen ist.

Wie genau funktioniert das?

S. Falk: Wir wollten der Kleinkultur, die monatelang stillstand, eine Plattform für ihre Auftritte geben. Dazu haben wir das ECHT-Festival organisiert, bei dem wir von Juni bis August Künstlerinnen und Künstler der unterschiedlichsten Genres auf unsere Bühne holen, um dort ein Konzert zu geben. Wiewerk stellt alle Ressourcen zur Verfügung, von der Halle über Personal bis zur Licht- und Tontechnik. Gespielt wird live, aber ohne Publikum. Die Auftritte werden aufgezeichnet und sind dann im Internet zu sehen. Rund 20 Konzerte stehen auf dem Programm: von Pop und Rock über Jazz, Klassik, Metal und Rock'n Roll bis Volksmusik.

Was ist das Besondere am ECHT-Festival?

C. Falk: Alle KünstlerInnen, die bei uns auftreten, schreiben ihre Musik selbst, es ist also Musik „Made in Austria“. Wir haben erkannt, dass Ehrlichkeit und Echtheit, die wir aus unserer Theatererfahrung mitbringen, jetzt gebraucht werden. Es ist eine Art zurück zum Ursprung. Saugute Musik voller Gefühl, leidenschaftlich und echt. Für das Festival konnten wir Bands wie

AMON, Flickentanz, GuGabriel, Opfekompott, PAM, Philipp Griessler, Silencer, Stereo Bullets, The Buffalo Bells, Treibholz und ViWaldi gewinnen.

Wie läuft solch ein Konzert ab?

S. Falk: Jeder Band widmen wir uns einen ganzen Tag. Zuerst besprechen wir das Programm und die Präsentation, dann wird individuell aufgebaut. Bei einer Band gibt es viel Licht und Nebel, bei der anderen steht ein Sofa auf der Bühne. Jede Kameraposition wird für jede Band neu eingestellt, es gibt auch eine Liveregie. Das soll größtmögliche Nähe zu den KünstlerInnen und auch ein Livegefühl schaffen.

C. Falk: Eine große Inspiration dafür war „MTV unplugged“. Wir nehmen uns viel Zeit und achten auf die Details. Ein Konzert dauert 30 bis 50 Minuten.

Aber das Konzert wird nicht live im Internet übertragen?

S. Falk: Nein. Es wird aufgezeichnet und später online veröffentlicht. Aber wir schneiden nichts. Alles bleibt, es gibt keine Nachbearbeitung. Es ist wie die natürliche



Das Pöchlerner Posaunenquartett ViWaldi unter Leitung von Musikschuldirektor Bernhard Thain hatte ebenfalls einen Liveauftritt auf der Wiewerk-Bühne, der nun im Internet angesehen und -gehört werden kann.

Schönheit eines Models, mit Zahnlücke und Muttermal. Das ist die Echtheit, die wir meinen, wie eine Art Imperfektion. Alle zwei Wochen werden dann vier neue Sessions online gestellt.

Wie ist die Resonanz?

S. Falk: Im ersten Monat hatten wir rund 4000 Aufrufe der Internetseite und die Konzerte wurden knapp 2000 Mal abgespielt. Interessanterweise hatten wir auch Zugriffe aus Hongkong, denn die Metalband Silencer aus der Steiermark hat dort einmal gespielt und seither einige Fans – die schauen sich aber auch die Austropop-Musik an, wie wir anhand der Zugriffsstatistik sehen können.

Wer verdient an dem Festival?

C. Falk: Niemand. Alle Beteiligten auf und hinter der Bühne engagieren sich für das Festival ohne Honorar. So wie sich das Projekt in der Szene herumspricht, erhalten wir immer mehr Anfragen für Auftritte. Auch die Filmakademie Wien hilft, denn deren StudentInnen sind an den Kameras. Für die Bands haben die Videos großen Wert, denn sie sind eine perfekte Visitenkarte für künftige Engagements; deshalb geben sie sich auch ganz große Mühe.

Wie werden die Konzerte finanziert und wie kann man ECHT KULTUR unterstützen?

S. Falk: Die Sponsoren P8 und Top VM Versicherungsmakler (Patrick Schrampf) unterstützen den Verein

finanziell und haben so das Festival ermöglicht. Das Projekt wird außerdem von einer Crowd-Funding-Kampagne begleitet, damit alle MusikliebhaberInnen die Konzerte auch wertschätzen können. Aber die Resonanz darauf ist schwach. Jeder will Kultur konsumieren, aber nur wenige wollen dafür spenden. Der Verein versucht, wenigstens die Unkosten der KünstlerInnen, beispielsweise Fahrtkosten, zu decken. Mit einer Mitgliedschaft im Verein kann man auch helfen, diese kostet 50 Euro im Jahr.

Warum sind die Unterstützung und der Erhalt der Kunst so wichtig?

C. Falk: Ohne Kunst wird es still. Die Menschen, die darin involviert sind, werden vergessen oder fallen durchs Raster. Man muss sich stets vor Augen halten: Kultur ist freuderelevant. Sie stiftet Identität und wird uns überleben. Wenn es also weiterhin coole Konzerte geben soll, dann sollte der Verein ECHT KULTUR unterstützt werden. Wir suchen übrigens noch Leute, die Visionen haben und sich im Verein engagieren wollen.

Danke für das Gespräch.

Infos & Kontakt zu ECHT KULTUR:

www.echtkultur.at und
www.startnext.com/echt-kultur
Susanne Falk, Tel.: 0664 2404540
E-Mail: falk@echtkultur.at



Brotbackkurs

**Donnerstag, 22. Oktober, 14-20 Uhr
in der „Glücksküche“ SPAR Prauchner**

Jenny Gruber zeigt alle Rezepte Schritt für Schritt vor. So sieht jeder Teilnehmer alle Tipps und Tricks – du kannst zu Hause sofort loslegen und für deine Lieben richtig gut Brot backen!
Zielgruppe: Backinteressierte, die nach neuen modernen Erkenntnissen Brot selbst herstellen möchten.

Kursinhalt:

- Sichere und einfache Herstellung von Sauerteig und dessen Pflege
- Gemeinsames Herstellen und Backen verschiedener Brote, z. B. Bauernbrot, Toastbrot, Spezialbrote, Brot mit Bierkruste, Karotten-Nuss-Brot ...
 - Kräuterkunde

Ritte mitbringen: Kochschürze, ein leeres Glas für den Sauerteig

Kosten: € 60,- (inkl. € 70,-)

(Dieser Kurs wird durch die Gesunde Gemeinde Pöchlarn gefördert)

Kursleitung: Jenny Gruber
Seminarbäuerin und Kräuterexpertin

Anmeldung und Info bei Stetanie Hochstätter unter 0664/4927394 bis 16.10.2020



Unsere heurigen Sommeraktionen*

20. - 24. 7.	Schweinschnitzel mit Pommes	€ 5,50
27. - 31. 7.	Raznjici mit Pommes	€ 6,90
03. - 07. 8.	Surschnitzel mit Pommes	€ 5,50
10. - 14. 8.	Schweinskotelett mit Pommes	€ 5,90
17. - 21. 8.	Rumpsteak mit Pommes & Gemüse	€ 11,90
24. - 28. 8.	Cordon Bleu mit Pommes	€ 6,90

* von 17⁰⁰ bis 21⁰⁰ nur zum Verzehr im Lokal

Versicherungsmakler

Neue Marke, bewährte Qualität

Ihr neues regionales Versicherungsmaklerbüro inkl. KFZ-Zulassungsstelle – ein Büro, alle Versicherungsgesellschaften!

Von der Auto- bis zur Zahnversicherung bieten wir Ihnen das gesamte Produktportfolio für jeden Lebensabschnitt im privaten Bereich und von der Ausfallsversicherung über die Gewerbeversicherung bis zur Zukunftssicherung im betrieblichen Bereich sind Sie auch bei uns richtig.

Unser Auftraggeber sind Sie, nicht die Versicherung! Als unabhängiger Versicherungsmakler handeln wir im Interesse des Klienten, nicht der Versicherungsgesellschaft.

Wir sind an keine Versicherungsgesellschaft gebunden. Diese Unabhängigkeit ermöglicht uns von den verschiedenen Versicherungen das beste Produkt für die individuellen Anforderungen unserer Kunden auszuwählen.

Top Versicherungsmakler Patrick Schrampf

Patrick Schrampf ist seit über einem Jahrzehnt in der Branche und Gründer sowie handelsrechtlicher Geschäftsführer unseres Versicherungsmaklerbüros.

Bereits 2008 begann er als Kundenbetreuer bei einem der bedeutendsten österreichischen Versicherer. 2010 erfolgte der Umstieg in die Versicherungsmaklerbranche bei einem der größten Versicherungsmakler Österreichs. 2012 heuerte Patrick Schrampf bei einem, damals in Pöchlarn regional ansässigen Versicherungsmakler an und widmete sich dabei voll und ganz dem Ausbau. Im Jahr 2018 wurde der Lehrgang Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten erfolgreich



abgeschlossen, worauf 2020 schließlich der endgültige Schritt in die Selbstständigkeit als Versicherungsmakler erfolgte.

Gemeinsam mit Antonia Kernstock ist es Patrick Schrampf ein Anliegen, die erworbenen Qualifikationen weiter auszubauen. Regelmäßige Schulungen und Fortbildungen stellen sicher, dass Sie in allen Fragen immer auf den aktuellen Wissensstand vertrauen können.

Gerne überprüfen wir auf dem kompletten Versicherungsmarkt Ihre bestehenden Verträge und passen diese gegebenenfalls entsprechend an Ihren erforderlichen Lebensumstand an!



Die Stadtgemeinde Pöchlarn gratulierte sehr herzlich zur Eröffnung. Wirtschaftsstadträtin Jasmin Fuchs, Antonia Kernstock, Patrick Schrampf und Bürgermeister Franz Heisler. (v.l.n.r)



Top VM Versicherungsmakler GmbH

Mankerstraße 24, 3380 Pöchlarn
Tel.: 02757 20104, Fax 02757 20104-89
office@top-versicherungsmakler.at
www.top-versicherungsmakler.at



© Fotos: Evelyn Müller

Im Geschäft Gerlindes Schuhe berichtete Inhaberin Gerlinde Miehl (3.v.r.) über die aktuelle Situation ihres Unternehmens

Wirtschaftskammer Niederösterreich

Das Leben kehrt wieder zurück

Infos aus erster Hand: Die WKÖ lässt sich ein Stimmungsbild von Pöchlerner Unternehmern zeichnen.

In Pöchlarn blicken die Unternehmen trotz der Corona-Krise vorwiegend zuversichtlich in die Zukunft. Dies ist das Resümee der Wirtschaftskammer im Bezirk Melk. Deren Bezirksstellenleiter Andreas Nunzer und Bezirksstellenobmann Franz Eckl waren im Juni vor Ort, um von Unternehmerinnen und Unternehmern Informationen aus erster Hand darüber zu bekommen, wie sie die Krise bewältigen und wie die staatlichen Hilfspakete greifen.

„Mir war es wichtig zu erfahren, ob und wie die Hilfe angekommen ist sowie welche Probleme die Unternehmen haben. Dazu haben wir den Austausch und Antworten gesucht“, erklärt Eckl. Seinen Angaben zufolge haben er und Nunzer rund 50 meist kleine Betriebe in fünf Städten des Bezirks Melk besucht, darunter in Pöchlarn. Hier waren sie bei Bellissimi, Fit & Xund, Gerlindes Schuhe, Optik Fuchs, Pension Haus Barbara,



Zu Besuch im Geschäft Bellissimi/Italienische Mode & Accessoires, hier mit Inhaberin Birgit Leimhofer-Gruber (Mitte)

Salon Hairstück sowie Uhren & Schmuck Kittenberger. „Die Stimmung in Pöchlarn war positiv, die Unternehmen sind zuversichtlich“, resümiert Eckl. Und weiter: „Deshalb bin ich vorsichtig optimistisch, dass das Leben wieder zurückkehrt.“ Die Anregungen der Gewerbetreibenden wolle man an die entsprechenden Stellen bei Bund und Land weiterleiten.

Auch die Pöchlerner Wirtschaftsstadträtin Jasmin Fuchs, die das WKÖ-Duo gemeinsam mit Bürgermeister Franz Heisler beim Vor-Ort-Besuch begleitete, hat an diesem Tag viel Zuversichtliches gehört. „Die Verluste durch die Betriebsschließungen sind zwar nicht aufzuholen, dennoch blicken die Unternehmer optimistisch in die Zukunft. Ich war überrascht, so viel Positives zu hören“, sagt sie. Fuchs habe „das Gefühl, dass nach der Wiedereröffnung der Unternehmen das Regionale im Bewusstsein der Menschen einen höheren Stellenwert bekommen hat und Pöchlarn davon profitieren kann“, sagt sie und fügt hinzu: „Ich hoffe, dass dies jetzt nachhaltig ist.“ Den WKÖ-Besuch hält sie für eine „sehr gute Initiative, weil der Kontakt viel intensiver“ gewesen sei.

Diese Möglichkeit hat nach eigenen Angaben auch Birgit Leimhofer-Gruber, Inhaberin von Bellissimi, genutzt. „Ich fand gut, dass ich offen reden und auch sagen konnte, was mich stört“, berichtet sie mit Verweis auf Kritik an den Corona-Hilfsmaßnahmen: Manche Anforderungen der Anträge seien schwer zu erfüllen, außerdem sei die Förderung zu gering. „Mir ist aber bewusst, dass die WKÖ nichts dafür kann“, räumt sie ein. Immerhin gehe es geschäftlich „langsam aufwärts“, ergänzt die Unternehmerin. „Wir haben neue Ware in Italien geholt, dann ging es wieder besser.“



Im Uhren- und Schmuckgeschäft Kittenberger trafen die Gäste auf Unternehmerin Herta Potapow-Kittenberger (2.v.r.)



Bei Optik Fuchs stand Eigentümer Otmar Fuchs (Mitte) zum Gespräch mit den Besuchern aus Melk und aus dem Rathaus zur Verfügung



© Fotos: Evelyn Müller

Jungunternehmerin Sarah Lambert (2.v.r.) empfing die Gäste in ihrem Friseursalon Hairzstück

Als „gute Initiative“ wertet Unternehmer Otmar Fuchs vom gleichnamigen Optiker den Besuch. „Ich schätze die Herren und dass sie sich unter die Unternehmer gemischt haben. Sie wollten sich informieren und das haben sie getan. Das war richtig, auch wenn dieser Besuch keine Auswirkungen auf die Hilfe hat“, so Fuchs. Das Treffen sei jedoch sehr kurzfristig anberaumt gewesen und „für einen längeren Austausch war leider keine Zeit“, bedauert er.



Julia Gruber (2.v.l.) und Gerald Gruber (3.v.l.) vom Gesundheits- und Figurstudio Fit & Xund empfangen die Gäste von WKÖ und der Stadtgemeinde Pöchlarn



Gruppenbild beim Besuch im Garten der Frühstückspension Haus Barbara mit Eigentümer Stefan Fischer (2.v.r.)

Die Firmenbesuche durch Eckl und Nunzer waren eine Alternative zu den Unternehmerstammtischen, die regelmäßig von der WKÖ ausgerichtet werden, aber in diesem Jahr wegen Corona ausfallen. Um trotzdem mit den Gewerbetreibenden ins Gespräch zu kommen, wurde diese Form des Austausches gewählt. In Zukunft werde es aber „wieder den Unternehmerstammtisch geben“, kündigt Bezirksstellenobmann Eckl an.

Stefan Fischer



„ICH HABE ES MIR ANDERS VORGESTELLT“

INFOABENDE/WORKSHOPS ZUM THEMA SCHWIERIGE ODER TRAUMATISCHE GEBURT

Die Geburt eines Kindes ist für jede Frau bewegend, berührend und überwältigend und die meisten Frauen und ihre Partner wünschen sich einen sanften und natürlichen Verlauf. Doch manchmal verläuft nicht alles so, wie man es sich vorgestellt hat, es kommt zu Komplikationen, einem Kaiserschnitt oder anderen Eingriffen. Bei vielen Frauen bleiben nach Geburten Gefühle der Enttäuschung, Ohnmacht, Schuld, Trauer oder Wut und nicht selten hat dies auch Auswirkungen auf das Mutter-Sein und die Partnerschaft. Der Begriff der „traumatischen Geburt“ ist in aller Munde, doch woran kann man erkennen, ob man sich in einer Phase der Verarbeitung nach einem belastenden Ereignis befindet oder vielleicht sogar zusätzliche Unterstützung braucht, um die Verarbeitung abschließen zu können? Was kann denn bei der Verarbeitung und im Alltag helfen?

Der Infoabend richtet sich an alle Frauen, die diese und ähnliche Fragen beschäftigen und beleuchtet außerdem aus medizinischer Sicht die Gründe, die zu Komplikationen und Eingriffen führen können. Auch die Frage nach einer Folgeschwangerschaft und -geburt wird Thema sein. Ein weiterer Termin nach 4 Wochen soll helfen, weitere offene Fragen zu klären, zu reflektieren, was geholfen hat und eventuell weitere notwendige Informationen einzuholen.

Freitag, 25. September, 18-19.30 Uhr

Folgetermin: 23. Oktober 2020

im HOF TREFF der Lebenswelt Familie
O.-Kokoschka-Straße 15

**Kursleiterinnen: Katrin Weber (Psychologin)
und Lisa Sanchez (Hebamme)**

www.noetutgut.at



EINLADUNG

IN PENSION GEHEN – UND JETZT?

WIE DER NEUE LEBENSABSCHNITT GUT GELINGEN KANN

Der Schritt in die Pension ist für viele Betroffene, aber auch für ihre Lebenspartner eine Zeit der Verunsicherung. Obwohl sich die meisten Menschen auf das Leben nach dem Arbeitsleben freuen, fallen manche in eine Art Loch, das sich bis zur depressiven Leere und existenziellen Frustration ausweiten kann.

Donnerstag, 8. Oktober 2020, 19 Uhr

im HOFTREFF der Lebenswelt Familie
O.-Kokoschka-Straße 15

Referent: Ing. Friedrich Kopitar

psychologischer Berater, Ehe- und Familienberater, Supervisor, Seelsorger

Auf Ihr geschätztes Kommen freut sich das Gesunde Gemeinde Team

www.noetutgut.at

Wirtschaftsstadtrat

Sei dabei im Branchenbuch Pöchlarns

Kontakt-Daten von Firmen erbeten

Im Herbst 2020 soll eine Übersicht aller Unternehmen in Pöchlarn erscheinen, ähnlich einem Branchenbuch. Dieses soll allen Haushalten als Information über die Vielfalt der Geschäftstätigkeiten dienen. Um die relevanten Details (Firmenname, Adresse, Telefon, E-Mail usw.) zu bekommen, wurden im Mai alle Unternehmen angeschrieben. Wer keinen Brief bekommen hat, sollte sich bitte umgehend bei mir melden: Wirtschaftsstadträtin Jasmin Fuchs (E-Mail: jasmin@gartenfuchs.at).



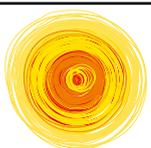
Obmann Dieter Holzer, Bürgermeister Franz Heisler, Kulturstadträtin Barbara Kainz, Geschäftsführer Ing. Thomas Heindl (v.l.n.r)

Leaderregion

Ehrung wem Ehre gebührt

Unter dem Titel „EHRUNG wem EHRE gebührt“ holte die Leaderregion Südliches Waldviertel-Nibelungengau Gründungsmitglieder, starke Motoren und Projektanten aus der Region vor den Vorhang.

In den 18 Jahren, seit der Gründung wurden 460 Projekte, 50 Million Euro Projektsumme und rund 20 Millionen Euro an Fördermittel bereitgestellt, dass ohne engagierte Mitglieder und Projektanten aus der Region kaum möglich gewesen wäre. Für die Stadtgemeinde Pöchlarn wurden deshalb Bürgermeister Franz Heisler und Kulturstadträtin Barbara Kainz für Ihr Engagement in der Leaderregion Südliches Waldviertel geehrt. Durch Ihre Unterstützung wurden viele Projekte in der Region ermöglicht.



photovoltaik
systeme

ELEKTRO - WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 (0) 676 31 45 904
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter
GmbH

Küchenrückwände | Duschverglasung | Glasbrüstung | Dach- und Wintergartenverglasung

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67
E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
Tel./Fax: 02752/52 009
E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß

Auszeichnungen



Markus Prankl, Mitarbeiter der Stadtgemeinde Pöchlarn in der Buchhaltung, hat am Samstag, den 20. Juni 2020 die Matura erfolgreich abgeschlossen. Bürgermeister Franz Heisler und das Team der Stadtgemeinde gratulieren ganz herzlich und wünschen Markus weiterhin viel Erfolg.



Cornelia Vollgruber, BA hat das Masterstudium Wirtschaftspädagogik erfolgreich abgeschlossen. Von der Wirtschaftsuniversität Wien wurde ihr der akademische Grad Master of Science (WU), MSc (WU) verliehen. Die Stadtgemeinde Pöchlarn gratuliert sehr herzlich und wünscht Frau Vollgruber weiterhin viel Erfolg.



Julia Freytag hat das Bachelorstudium für Sport-, Kultur- und Veranstaltungsmanagement an der FH Kufstein erfolgreich abgeschlossen. Sie hat somit den akademischen Grad „Bachelor of Arts in Business“ erworben. Die Stadtgemeinde Pöchlarn gratuliert sehr herzlich zu diesem Erfolg und wünscht Frau Julia Freytag alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.



Julia Schweighofer hat Ihre Bachelorprüfung im Studiengang Media- und Kommunikationsberatung an der Fachhochschule St. Pölten mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Die Stadtgemeinde Pöchlarn gratuliert sehr herzlichst und wünscht Frau Julia Schweighofer weiterhin viel Erfolg.

MALER

malerei, anstrich, fassaden, schilder & digitaldruck
pöchlarn 02757 25 71 www.humer.cc

humer

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Stadtgemeinde Pöchlarn, 3380 Pöchlarn
 Redaktion: Bgm. Franz Heisler, 3380 Pöchlarn
 Blattlinie: Informationsblatt zur Information der GemeindebewohnerInnen über aktuelle kommunale Angelegenheiten.
 Grafik-Design: Werner Weißhappl, plan-w.at
 Druck: Gugler cross media, Auf der Schön 2, 3390 Melk
 Erscheinungsort: 3380 Pöchlarn; Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn
 Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Stadtgemeinde Pöchlarn
 Unternehmensgegenstand: Pöchlarn aktuell – Zeitung der Stadtgemeinde Pöchlarn; Sitz: Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn
 Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100% Eigentümer. Grundlegende Richtung:
 Pöchlarn aktuell ist ein Medium zur Information der GemeindebewohnerInnen über aktuelle kommunale Angelegenheiten.



Höchster Standard für Ökoeffektivität. Cradle to Cradle™ zertifizierte Druckprodukte innovated by gugler*. Sämtliche Druckprodukte sind für den biologischen Kreislauf optimiert. Bindung ausgenommen



Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.at